

1 Diese Museen sind zu Fuß oder mit Shuttlebussen zu erreichen.

ES GIBT
EINEN ORT,
AN DEM DIE
GANZE WELT
ZU GAST IST.

DAS IST DER ORF.

Das Beste aus Information, Unterhaltung, Sport und Kultur.
Regional und international. Im Fernsehen, im Radio und Online.



MEHR
SEHEN?

2017

LANGE NACHT DER
MUSEEN 

SA | 7. OKT | 2017

IN TIROL AB 18:00 | LANGENACHT.ORF.AT

**ES GIBT
EINEN ORT,
AN DEM MAN
AN SEINE
GRENZEN
GEHEN MUSS.**

DAS IST DER ORF.

Das Beste aus Information, Unterhaltung, Sport und Kultur.
Regional und international. Im Fernsehen, im Radio und Online.

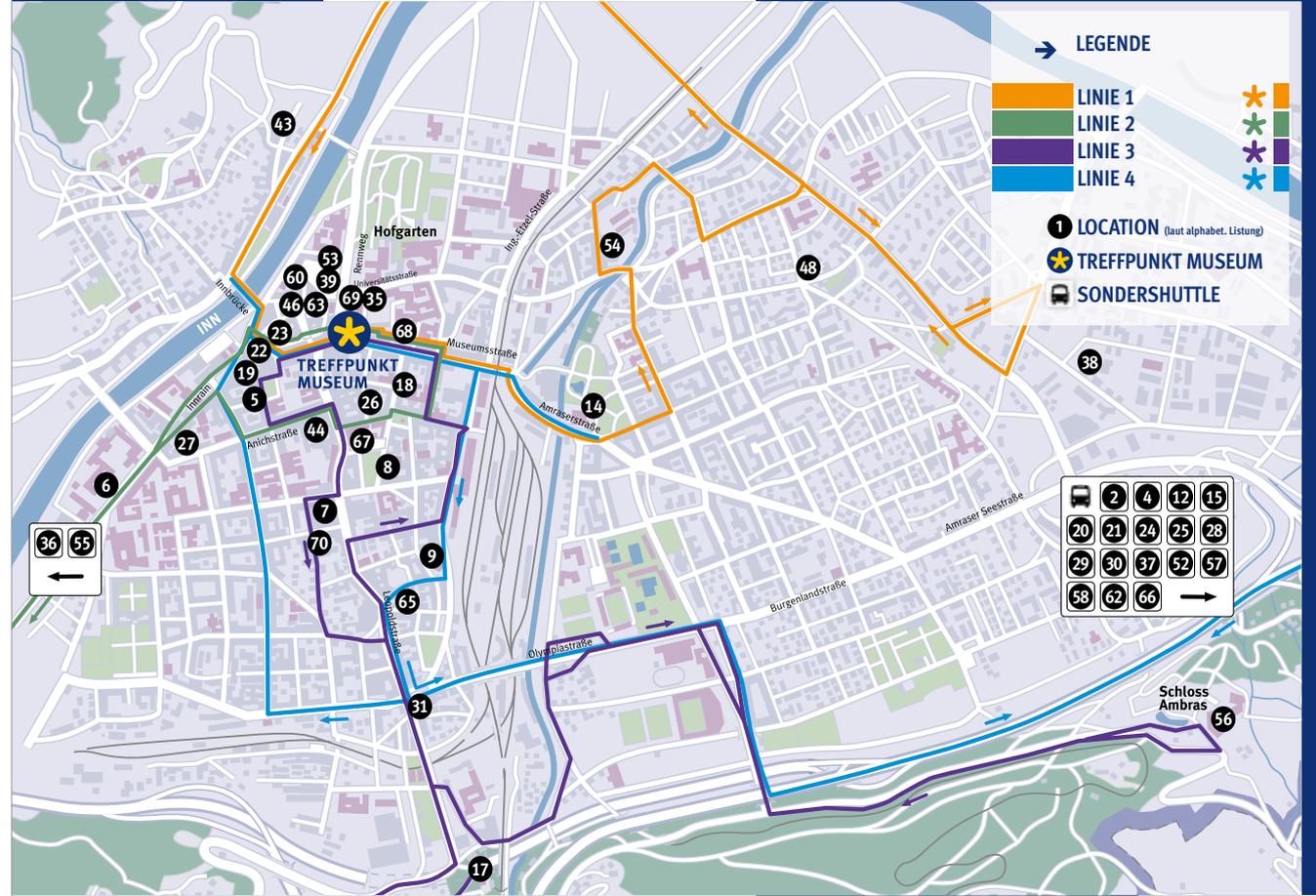
ORF WIE WIR.

ÜBERSICHTSPLAN INNSBRUCK

LEGENDE

-  LINIE 1
-  LINIE 2
-  LINIE 3
-  LINIE 4

-  **1** LOCATION (laut alphabet. Listung)
-  **TREFFPUNKT MUSEUM**
-  **SONDERSHUTTLE**



Vorworte	S. 4
Information	S. 6
Kinderpass	S. 8
Suchregister	S. 10

 Fußroute Innsbruck	S. 16	
 Linie 1	S. 38	
 Linie 2	S. 44	
 Linie 3	S. 50	
 Linie 4	S. 58	
 Region Oberland	S. 82	
 Region Unterland	S. 92	
Stadtplan Hall in Tirol	S. 112	
Stadtplan Kitzbühel	S. 113	
Impressum	S. 114	

 Dieses Booklet informiert Sie über:

MUSEEN / LOCATIONS

Mit allen Adressen und Websites.

VERANSTALTUNGEN

Zu jeder Veranstaltung finden Sie eine kurze Beschreibung des geplanten Programms sowie die jeweilige Beginnzeit.



DR. ALEXANDER WRABETZ, ORF-GENERALDIREKTOR

- Die „ORF-Lange Nacht der Museen“ ist zum jährlichen kulturellen Fixpunkt geworden. Und dieser Event zeigt, dass es dem ORF als wichtigstem Kulturträger des Landes auch abseits seiner Programme gelingt, mit seinen vielfältigen Off-Air-Aktivitäten einen greifbaren, sichtbaren und direkt erlebbaren kulturellen Mehrwert für die Österreicher/innen zu schaffen. Im Jahr 2000 zum ersten Mal veranstaltet, konnten wir seither fast sechs Millionen Besuche verzeichnen. Auch in diesem Jahr erwarten wir zahlreiche Gäste, denn auch die 18. „ORF-Lange Nacht der Museen“ verspricht ein umfangreiches Kulturprogramm – und das mit nur einem einzigen Ticket: 670 Museen, Galerien und Kultureinrichtungen öffnen am Samstag, 7. Oktober, von 18.00 bis 01.00 Uhr in ganz Österreich ihre Tore. Sonderausstellungen, Spezialführungen, ein abwechslungsreiches Kinderprogramm und vieles mehr runden das Programm ab. Ich bedanke mich bei den teilnehmenden Häusern, Partnern und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit und beim ORF-Team für die hervorragende Organisation! Den Besucher/innen wünsche ich eine unvergessliche „ORF-Lange Nacht der Museen“.



KOMMR. HELMUT KRIEGHOFFER, LANDESDIREKTOR ORF TIROL

- Worauf stehen Sie? Mehr auf die hohe Kunst? Lieber auf alte, längst nicht mehr im Gebrauch stehende Gebrauchsgegenstände? Mögen Sie das imperiale Flair einst hochherrschaftlicher Häuser vergangener Epochen, die erhabene Ausstrahlung antiker Statuen oder den heimeligen Zauber bäuerlicher Stuben? Sind Sie bei der zeitgenössischen Kunst daheim oder einfach auch nur neugierig, sich einmal auf dieses Terrain einzulassen? Schätzen Sie Führungen durch Ausstellungen? Erkunden Sie gern auf eigene Faust oder suchen Sie lustige, aufregende Programme für die ganze Familie? Das alles und noch viel mehr ist im Angebot der 18. „ORF-Lange Nacht der Museen“ in (fast) ganz Tirol – auch heuer wieder DER Herbsttreff für museums- und ausstellungshungrige Nachtschwärmerinnen und Nachtschwärmer im Jahr der Jubiläen: 500 Jahre Landlibell durch Kaiser Maximilian, 450 Jahre Antritt von Ferdinand II von Tirol als Landesfürst und 300. Geburtstag von Maria Theresia, der österreichischen „Kaiserin“, die offiziell nur den Titel Erzherzogin trug. Es ist uns eine Freude, wenn Sie bei der „ORF-Lange Nacht der Museen“ dabei sind, und wir informieren Sie in unseren Medien des ORF Tirol darüber. Wir hören und sehen uns!

→ TREFFPUNKT MUSEUM

Sammelplatz für alle Besucher/innen ist der **„Treffpunkt Museum“ am Franziskanerplatz in Innsbruck**. Informationsbroschüren und die „ORF-Lange Nacht der Museen“-Tickets erhalten Sie am Samstag, den 7. Oktober 2017 ab 09.00 Uhr vormittags und auch bereits am Freitag, den 6. Oktober 2017 von 15.00 bis 20.00 Uhr.

TICKETS

Das Ticket gilt am 7. Oktober 2017 von 18.00 bis 01.00 Uhr als **Eintrittskarte** für alle beteiligten Museen bzw. Galerien und als **Fahrschein für die Shuttle-Busse**.

Kaufpreis: regulär: € 15,-
ermäßigt: € 12,-
regionales Ticket: € 6,-

Ermäßigte Tickets für Ö1-Club-Mitglieder, Schülerinnen und Schüler, Studierende, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderungen und Präsenziendiener. Der Eintritt für Kinder bis 12 Jahre ist frei. Im Vorverkauf ist das Ticket unter **tickets.ORF.at** und bei allen **teilnehmenden Museen** und **Kulturinstitutionen** erhältlich.

BUSROUTEN

Der **„Treffpunkt Museum“** ist auch **zentraler Ausgangspunkt der Fußroute und der Busrouten**. In Intervallen von ca. 20–30 Minuten werden von 18.00 bis 01.00 Uhr die Veranstaltungsorte in Innsbruck und Umgebung angefahren. Zu beachten ist, dass die Haltestellen zum Teil nicht direkt bei den Veranstaltungsorten liegen, aber zu Fuß leicht zu erreichen sind.

Den genauen Verlauf der Busrouten entnehmen Sie bitte den **Routenplänen im Booklet oder dem Internet**. Die Museen der Innsbrucker Innenstadt erreicht man am besten zu Fuß. Alle Haltestellen der Busse sind speziell gekennzeichnet.

→ Sollten trotzdem Fragen auftreten, wenden Sie sich bitte an unser Informationspersonal am „Treffpunkt Museum“ und in den Museen.

REGIONALE MUSEEN

Auch heuer nehmen wieder Museen außerhalb der Landeshauptstadt und der Umgebung an der „ORF-Lange Nacht der Museen“ teil. Diese sind im Booklet und im Internet zur besseren Orientierung in Regionen unterteilt. Als Eintrittskarte für diese Museen gilt das „regionale Ticket“. **Vorsicht:** Regionale Tickets berechtigen nur zum Eintritt in regionale Museen in den Regionen Tiroler Oberland und Tiroler Unterland. Diese werden **nicht von den „Lange Nacht“-Shuttlebussen angefahren**. Beide Regionen bieten allerdings einen regionalen Shuttledienst zwischen ausgewählten Museen an. Diese Informationen, sowie die regionalen Shuttlebus-Fahrpläne finden Sie auf der Übersichtsseite zur jeweiligen Region.

ÖFFNUNGSZEITEN

Die genauen Beginnzeiten der Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Programmbeschreibung in diesem Booklet. Für den Programminhalt in den Museen sowie die Beschreibung im Booklet und die Angaben zur Barrierefreiheit zeichnet das jeweilige Museum selbst verantwortlich.

WEITERE INFORMATIONEN

Die aktuellsten Informationen zur „ORF-Lange Nacht der Museen“ finden Sie im Internet unter: **langenacht.ORF.at**.

Änderungen des Programms – insbesondere der Beginnzeiten – vorbehalten.

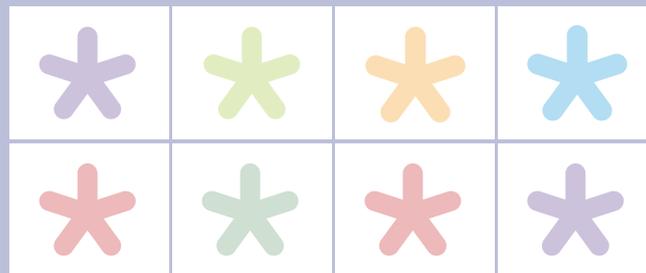
DIE MUSEEN UND IHR KINDERPROGRAMM

In folgenden Museen wird ein spezielles Programm für Kinder angeboten:

- 6** Archäologisches Museum der Universität Innsbruck Sammlungen von Abgüssen und Originalen _____ S. 45
- 8** AUDIOVERSUM – ScienceCenter _____ S. 19
- 12** Bergbaumuseum Hall in Tirol _____ S. 61
- 13** Biermythos Starkenberg _____ S. 84
- 14** bilding, Kunst- und Architekturschule für Kinder und Jugendliche _____ S. 39
- 17** Das Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum _____ S. 54
- 30** Gemeindemuseum Absam _____ S. 79
- 31** Glockenmuseum / Glockengießerei Grassmayr _____ S. 56
- 33** Heimatmuseum Tarrenz _____ S. 86
- 35** Hofkirche _____ S. 26
- 36** Impulse Kunsttreff _____ S. 47
- 37** Jenbacher Museum _____ S. 78
- 38** Jugendland Fantasy _____ S. 42
- 39** Kaiserliche Hofburg _____ S. 27
- 40** Knappenwelt Gurgltal _____ S. 87
- 46** Museum Goldenes Dachl _____ S. 29
- 48** Museum im Zeughaus _____ S. 40
- 49** Museum Kitzbühel – Sammlung Alfons Walde _____ S. 101
- 50** Museum St. Anton am Arlberg _____ S. 90
- 52** Museum Stadtarchäologie Hall in Tirol _____ S. 69
- 56** Schloss Ambras Innsbruck _____ S. 55
- 60** Stadtarchiv / Stadtmuseum _____ S. 32
- 62** Stadtmuseum Hall in Tirol _____ S. 70
- 64** Stoffelhäusl _____ S. 106
- 66** Swarovski Kristallwelten _____ S. 73
- 67** TAXISPALAIS Kunsthalle Tirol _____ S. 34
- 68** Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum _____ S. 35
- 69** Tiroler Volkskunstmuseum _____ S. 36

UND SO FUNKTIONIERT'S

In allen Museen mit Kinderprogramm erhältst du beim Eingang einen Stempel für deinen Pass. **Sammle so viele Stempel, wie du kannst!**



DAS KANNST DU GEWINNEN

Ab drei Stempel erwartet dich beim „Treffpunkt Museum“ eine kleine Überraschung. Wenn du nicht die Möglichkeit hast, zum Treffpunkt zu kommen, schick deinen abgestempelten Kinderpass an:

ORF

Stichwort: ORF-Lange Nacht der Museen „Kinderpass“

Würzburggasse 30, 1136 Wien

Wir schicken dir dann die Überraschung zu.

Einsendeschluss: 14. Oktober 2017

Kinderprogramm wird nur in Begleitung Erwachsener angeboten.

Eltern tragen die Verantwortung für ihre Kinder.



- 1** 1. Tiroler Holzmuseum
Dorf Auffach 148, 6313 Wildschönau _____ S. 94
- 2** Absamer Matschgerer Museum
Stainerstraße 1, 6067 Absam _____ S. 80
- 3** Alpinarium Galtür
Hauptstraße 29c, 6563 Galtür _____ S. 83
- 4** Altstadt Galerie Hall
Schlossergasse 6, 6060 Hall in Tirol _____ S. 60
- 5** Antiquariat & Galerie Dieter Tausch
Adolf-Pichler-Platz 12, 6020 Innsbruck _____ S. 18
- 6** Archäologisches Museum der Universität Innsbruck
Universitätshauptgebäude, Innrain 52, 3. Stock, 6020 Innsbruck __ S. 45
- 7** artdepot innsbruck
Maximilianstraße 3, Stöcklgebäude, 6020 Innsbruck _____ S. 51
- 8** AUDIOVERSUM – ScienceCenter
Wilhelm-Greil-Straße 23, 6020 Innsbruck _____ S. 19
- 9** aut. architektur und tirol
Lois-Welzenbacher-Platz 1, 6020 Innsbruck _____ S. 57
- 10** Bauernhausmuseum Hinterobernau
Römerweg 91, 6370 Kitzbühel _____ S. 95
- 11** Bergbau- und Heimatmuseum Jochberg
Schulgasse 3, 6373 Jochberg _____ S. 96
- 12** Bergbaumuseum Hall in Tirol
Fürstengasse 2, 6060 Hall in Tirol _____ S. 61
- 13** Biermythos Starkenberg
Griesegg 1, 6464 Tarrenz _____ S. 84

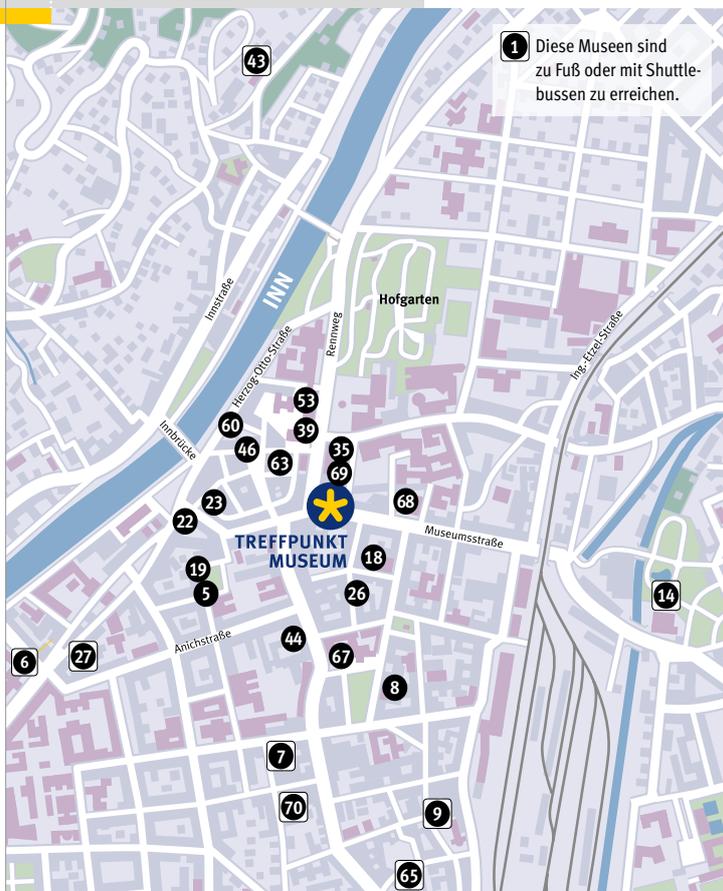
- 14** bilding. Kunst- und Architekturschule für Kinder und Jugendliche
Amraser Straße 5a, 6020 Innsbruck _____ S. 39
- 15** Burg Hasegg / Münze Hall
Burg Hasegg 6, 6060 Hall in Tirol _____ S. 62
- 16** Chapter 1 & Sue Art Gallery
Im Gries 27, 6370 Kitzbühel _____ S. 97
- 17** Das Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum
Bergisel 1–2, 6020 Innsbruck _____ S. 54
- 18** FO.KU.S Foto Kunst Stadtforum
Stadtforum 1, 6020 Innsbruck _____ S. 20
- 19** Fotoforum West
Adolf-Pichler-Platz 8, 6020 Innsbruck _____ S. 21
- 20** Freiluftgalerie Hall
Altstadt, 6060 Hall in Tirol _____ S. 64
- 21** Galeria Salvatore
Salvatorgasse 1, 6060 Hall in Tirol _____ S. 65
- 22** Galerie Augustin am Marktgraben
Marktgraben 2, 6020 Innsbruck _____ S. 22
- 23** Galerie Augustin Seilergasse
Seilergasse 17, 6020 Innsbruck _____ S. 23
- 24** Galerie der Stadt Schwaz
Palais Enzenberg, Franz-Josef-Straße 27/1, 6130 Schwaz _____ S. 74
- 25** Galerie Goldener Engl
Unterer Stadtplatz 5, 6060 Hall in Tirol _____ S. 66
- 26** Galerie Johann Widauer
Erlersstraße 13, 6020 Innsbruck _____ S. 24

- 27** Galerie Nothburga
Innrain 41, 6020 Innsbruck _____ S. 46
- 28** Galerie Stella Gollé
Rosengasse 1c, 6060 Hall in Tirol _____ S. 68
- 29** Galerie Unterlechner
Fred-Hochschwarzer-Weg 2, 6130 Schwaz _____ S. 75
- 30** Gemeindemuseum Absam
Walburga-Schindl-Straße 31, 6067 Absam _____ S. 79
- 31** Glockenmuseum / Glockengießerei Grassmayr
Leopoldstraße 53, 6020 Innsbruck _____ S. 56
- 32** Haus der Fasnacht
Streleweg 6, 6460 Imst _____ S. 85
- 33** Heimatmuseum Tarrenz
Schulgasse 18, 6464 Tarrenz _____ S. 86
- 34** Heimatmuseum Wörgl
Brixentalerstraße 1, 6300 Wörgl _____ S. 98
- 35** Hofkirche
Universitätsstraße 2, 6020 Innsbruck _____ S. 26
- 36** Impulse Kunsttreff
Dorfstraße 4, 6175 Kematen in Tirol _____ S. 47
- 37** Jenbacher Museum
Achenseestraße 21, 6200 Jenbach _____ S. 78
- 38** Jugendland Funtasy
Bernhard-Höfel-Straße 7 (zw. OBI & AlpHotel), 6020 Innsbruck _____ S. 42
- 39** Kaiserliche Hofburg
Rennweg 1, 6020 Innsbruck _____ S. 27

- 40** Knappenwelt Gurgltal
Tschirgant 1, 6464 Tarrenz _____ S. 87
- 41** Krampusmuseum Kitzbühel
Sportfeld 1, 6370 Kitzbühel _____ S. 99
- 42** Kulturerbe s'Mehlerhaus
Madseit 693, 6293 Tux _____ S. 100
- 43** Künstlerhaus Büchsenhausen
Weiherburggasse 13, 6020 Innsbruck _____ S. 43
- 44** Kunstraum Innsbruck
Maria-Theresien-Straße 34, Arkadenhof, 6020 Innsbruck _____ S. 28
- 45** Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Imst
Meranerstraße 6, 6460 Imst _____ S. 88
- 46** Museum Goldenes Dachl
Herzog-Friedrich-Straße 15, 6020 Innsbruck _____ S. 29
- 47** Museum im Ballhaus Imst
Ballgasse 1, 6460 Imst _____ S. 89
- 48** Museum im Zeughaus
Zeughausgasse, 6020 Innsbruck _____ S. 40
- 49** Museum Kitzbühel – Sammlung Alfons Walde
Hinterstadt 32, 6370 Kitzbühel _____ S. 101
- 50** Museum St. Anton am Arlberg
Rudi-Matt-Weg 10, 6580 St. Anton am Arlberg _____ S. 90
- 51** Museum St. Johann in Tirol
Bahnhofstraße 8, 6380 St. Johann in Tirol _____ S. 102
- 52** Museum Stadtarchäologie Hall in Tirol
Burg Hasegg 6, 6060 Hall in Tirol _____ S. 69

- 53** Neue Galerie der Tiroler Künstler*schaft
Rennweg 1, Großes Tor, Hofburg, 6020 Innsbruck _____ S. 30
- 54** Radiomuseum Innsbruck
Kravoglstraße 19a, 6020 Innsbruck _____ S. 41
- 55** Raetermuseum Hohe Birga
Dorfplatz 1, 6092 Birgitz _____ S. 48
- 56** Schloss Ambras Innsbruck
Schlossstraße 20, 6020 Innsbruck _____ S. 55
- 57** Schloss Tratzberg
Tratzberg 1, 6200 Jenbach _____ S. 76
- 58** Schreibmaschinenmuseum der Marktgemeinde Wattens
Andrä-Angerer-Gasse 1, 6112 Wattens _____ S. 72
- 59** Skimuseum Hotel Grafenast
Pillbergstraße 205, 6136 Pill / Schwaz _____ S. 104
- 60** Stadtarchiv / Stadtmuseum
Badgasse 2, 6020 Innsbruck _____ S. 32
- 61** Stadtgalerie Kitz-Art Kunst und Kulturverein
Im Gries 21, 6370 Kitzbühel _____ S. 105
- 62** Stadtmuseum Hall in Tirol
Burg Hasegg, Eingang gegenüber Münze Hall, 6060 Hall in Tirol ____ S. 70
- 63** Stadtturm Innsbruck
Herzog-Friedrich-Straße 21, 6020 Innsbruck _____ S. 33
- 64** Stoffelhäusl
St. Gertraudi 24, 6235 Reith im Alpbachtal _____ S. 106
- 65** styleconception.designart
Mentlgasse 12b, 6020 Innsbruck _____ S. 53

- 66** Swarovski Kristallwelten
Kristallweltenstraße 1, 6112 Wattens _____ S. 73
- 67** TAXISPALAIS Kunsthalle Tirol
Maria-Theresien-Straße 45, 6020 Innsbruck _____ S. 34
- 68** Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
Museumstraße 15, 6020 Innsbruck _____ S. 35
- 69** Tiroler Volkskunstmuseum
Universitätsstraße 2, 6020 Innsbruck _____ S. 36
- 70** Turmbund – Gesellschaft für Literatur und Kunst
Müllerstraße 3/I, 6020 Innsbruck _____ S. 52
- 71** Zeitkunstgalerie Kitzbühel
Traunsteinerweg 2, 6370 Kitzbühel _____ S. 107



1 Diese Museen sind zu Fuß oder mit Shuttlebussen zu erreichen.

→ DIE FUSSROUTE UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Franziskanerplatz erreichen Sie folgende Veranstaltungsorte in wenigen Minuten zu Fuß:

- 5** Antiquariat & Galerie Dieter Tausch _____ S. 18
- 8** AUDIOVERSUM – ScienceCenter _____ S. 19
- 18** FO.KU.S Foto Kunst Stadtforum _____ S. 20
- 19** Fotoforum West _____ S. 21
- 22** Galerie Augustin am Marktgraben _____ S. 22
- 23** Galerie Augustin Seilergasse _____ S. 23
- 26** Galerie Johann Widauer _____ S. 24
- 35** Hofkirche _____ S. 26
- 39** Kaiserliche Hofburg _____ S. 27
- 44** Kunstraum Innsbruck _____ S. 28
- 46** Museum Goldenes Dachl _____ S. 29
- 53** Neue Galerie der Tiroler Künstler*schaft _____ S. 30
- 60** Stadtarchiv/Stadtmuseum _____ S. 32
- 63** Stadtturm Innsbruck _____ S. 33
- 67** TAXISPALAIS Kunsthalle Tirol _____ S. 34
- 68** Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum _____ S. 35
- 69** Tiroler Volkskunstmuseum _____ S. 36

5 Antiquariat & Galerie Dieter Tausch

Adolf-Pichler-Platz 12
6020 Innsbruck
www.antiquariat-galerie-tausch.com
0664 / 161 40 76

Dieter Tausch
Antiquariat & Galerie

40 Jahre Bücher, Grafik, Papierantiquitäten und 160 Ausstellungen meist zeitgenössischer figurativer Kunst sind bezeichnend für die Galerie Dieter Tausch.

MONIKA MIGL – FRÜHLING

„Die Chhhs und die Anderen“

Großformatige Zeichnungen weiblicher Gestalten hängen frei im Raum. An der Wand sieht man Blätter einer Graphic Novel: das Treffen und die Gespräche dieser Gestalten mit Alfred Kubin. Mehrere keramische Kleinplastiken ergänzen das Thema.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG (18.00–01.00 UHR)

Führungen werden laufend und je nach Bedarf angeboten.



8 AUDIOVERSUM – ScienceCenter

Wilhelm-Greil-Straße 23
6020 Innsbruck
www.audioversum.at
05 / 778 899



AUDIOVERSUM
Das Abenteuer Hören

Vom Ohr über Farbwelten bis um die Erde – das Audioversum nimmt Sie mit auf drei spannende Entdeckungstouren. In der Hauptausstellung „Abenteuer Hören“ erforschen Sie den menschlichen Hörsinn. Los geht’s im Schreiraum über die Klangtreppe und eine virtuelle Reise durch das Ohr bis zum 360-Grad-Hörerlebnis „Audiospace“. Dieses Jahr begeistert das ScienceCenter mit zwei Sonderausstellungen. In „Faszination Farbe“ erfahren Sie, was Blau, Rot & Co für unser Leben bedeuten. „Abenteuer Erde“ zeigt interaktive Satellitenbilder der Erde, die helfen, globale Zusammenhänge zu verstehen. Staunen garantiert!

HORCHPATROUILLE OHRION

Turbulente Abenteuer mit Commandeuse Externa Van Otitis und der Crew des Raumschiffs Ohrion.

MALWERKSTATT – SPIELEN MIT DEM REGENBOGEN (18.00–22.00 UHR)

Kreativwerkstatt für Kinder: Das Soundlabor wird zum Atelier.

HIGHLIGHT – FÜHRUNG (18.00–23.00 UHR)

Führung durch die Haupt- und Sonderausstellungen zu jeder halben und vollen Stunde. AudioGuides erklären ausgewählte Exponate.

KINDERSCHMINKEN (18.00–22.00 UHR)

Hier werden Kinder zu Löwen, Piraten und Prinzessinnen.

HINWEIS_ Genießen Sie Köstliches und Erfrischendes im Café Audioversum mit musikalischer Begleitung.



18 FO.KU.S Foto Kunst Stadtforum

Stadtforum 1
6020 Innsbruck
www.btv-fokus.at
0505 / 333-1407

FO.KU.S
Foto Kunst Stadtforum



Das FO.KU.S, die Galerie der Bank für Tirol und Vorarlberg, besteht seit mittlerweile zehn Jahren und versteht sich als ein offener Kunstraum vor allem für zeitgenössische internationale Fotokunst.

VIVIANE SASSEN – LEXICON

Ihre auffallend originellen und oft provokativen Bilder machen Viviane Sassen (* 1972 in Amsterdam) zu einer der aufregendsten Fotografinnen Europas. Die Bilderzyklen für „Lexicon“ entstanden in Afrika, wo sie auch einen Teil ihrer Kindheit verbrachte. In diesen Werkgruppen beschäftigt sie sich mit Fragen von Wahrnehmung und Rezeption von Menschenbildern, die sowohl in der inszenierten wie auch in der Dokumentarfotografie verortet werden. Mit ihren performativen und stark stilisierten, teilweise auch surrealen Arbeiten nimmt die Künstlerin den Betrachter mit auf eine Reise durch Licht und Schatten und zeigt ein archaisches und gleichzeitig doch modernes Bild von Afrika fernab von Klischees.

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG (20.00 UND 22.00 UHR)

HINWEIS_ Eine kleine Pause in der Bar Sitzwohl bei einem gepflegten Drink.

BILD_ (1) FO.KU.S. © Markus Bstieler, (2) D.N.A. © Viviane Sassen, (3) Mimosa©Viviane Sassen

19 Fotoforum West

Adolf-Pichler-Platz 8
6020 Innsbruck
www.fotoforum.cc
0664 / 308 51 75

FOTOFORUM

Das Fotoforum zeigt seit 1989 kontinuierlich internationale und regionale Fotokunst in zeitgenössischen Beispielen ebenso wie Künstler/innen der fotografischen klassischen Moderne in jährlich ca. acht Ausstellungen, begleitet von einem didaktischen Programm.

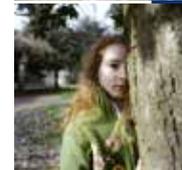
ANNAMARIA BELLONI | ANCORA NOTTE

Die Fotografin bricht mit bekannten Daten, Orten und Personen und arbeitet ihre Modelle so lange aus Farbe und Licht heraus, bis sie zurück zu ihrer Essenz finden.

Die fotografierten Modelle werden entfremdet und befreit von jeder Spur des Alltäglichen, bis sie wieder als abstrakte, irrealer Persönlichkeiten abgebildet werden. Dasselbe Procedere wird bei den Orten benutzt, ob bekannt oder lediglich wie im Vorbeigehen gesehen. Sie werden wie ein Zwischenschritt in Richtung magischer Dimensionen wahrgenommen.

FÜHRUNGEN (18.00–01.00 UHR)

mit der Kuratorin werden laufend und nach Bedarf angeboten.



22 Galerie Augustin am Marktgraben

Marktgraben 2
6020 Innsbruck
www.galerie-augustin.com
0512 / 570 770

GALERIE AUGUSTIN



Die Galerie spezialisiert sich auf internationale zeitgenössische Kunst und repräsentiert eine umfassende Auswahl an Künstler/innen im gegenständlich figurativen Bereich. Basierend auf einer langjährigen intensiven Zusammenarbeit vertritt die Galerie den Großteil ihrer Künstler/innen in Österreich exklusiv und präsentiert diese europaweit auf Kunstmesen.

JÖRG DÖRING – NEW IDEAS

Jörg Döring wurde in den 60er Jahren im Ruhrgebiet geboren und erste Arbeiten entstanden 1988. Seine Werke werden direkt in der richtigen Dimension und Proportion auf der Leinwand skizziert bzw. entworfen, wobei der konsequente Umgang mit den sehr kräftigen Farben ein wesentliches Element ist. Seine Arbeiten enthalten Stilelemente der 50er und 60er Jahre mit zum größten Teil originalem Material. Das Neue daran ist, dass JD entgegen der klassischen Pop-Art nicht nur zitiert, sondern mit heutigen und jetzigen Themen neue Inhalte schafft.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG (18.00–01.00 UHR)

Das Team der Galerie steht zur Beratung gerne zur Verfügung.



BILD_ (1) Jörg Döring „Amazing“, (2) Jörg Döring „Free Game“, (3) Jörg Döring „Hot or cold“

23 Galerie Augustin Seilergasse

Seilergasse 17
6020 Innsbruck
www.galerie-augustin.com
0512 / 570 770



GALERIE AUGUSTIN

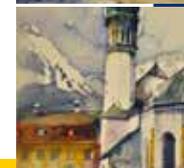
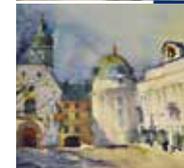
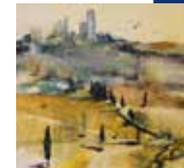
Die Galerie Augustin in Innsbruck und Wien setzt den Schwerpunkt ihrer Ausstellungstätigkeit auf die zeitgenössische, gegenständliche Malerei. Während sich die Galerie in Innsbruck auf die Aufarbeitung von traditionellen Tiroler Künstlernachlässen spezialisiert hat, widmet sich das Galerieprogramm in Wien der gegenständlichen Moderne.

HEINZ HOFER – MALER DER STILLE (AB 18.00 UHR)

Heinz Hofer zählt zu den bedeutendsten gegenständlichen Aquarellisten Österreichs und der internationalen Bodenseeregion. Nach einer umfassenden Ausbildung bei Prof. Klaus Pack beschäftigt er sich seit 1971 mit der Aquarellmalerei. Er ist sowohl in der Landschaftsmalerei als auch in der Architekturdarstellung ein Meister der feinen Pinselführung und zeichnet sich und sein Schaffen durch eine besondere künstlerisch-kreative Sensibilität aus.

VERNISSAGE DER AUSSTELLUNG (AB 18.00 UHR)

Heinz Hofer steht gerne für ein individuelles Künstlergespräch zur Verfügung.



26 Galerie Johann Widauer

Erlersstraße 13
6020 Innsbruck
www.widauer.at
0512 / 583 848



Die Galerie Johann Widauer zeigt aktuelle zeitgenössische Kunst mit österreichischen und internationalen Positionen.

MANUEL GORKIEWICZ FEAT. KERSTIN CMEKA

Für die aktuelle Ausstellung in der Galerie Widauer haben Manuel Gorkiewicz und Kerstin Cmelka ein Raumkonzept erarbeitet, bei dem zwei wesentliche Aspekte im Mittelpunkt stehen. Dies ist zum einen die Frage nach dem Kontext von Kunst und zum anderen die Hinterfragung traditioneller Kunst- und Präsentationsformen. Auf den ersten Blick sind Gorkiewiczs Arbeiten Handyfotos, scheinbar zufällig festgehaltene Momente des Alltäglichen. Jedoch verbindet er die Fotografie mit geometrisch zarten Farbflächen auf der Wand, die sich als Farbfilm auch über die Fotografien ziehen und so das Werk ins Räumliche verlagern. Die Farben und Formen basieren auf Produktdesigns aus der Kosmetikindustrie. Gorkiewicz hinterfragt mit großer Leichtigkeit mit seinen feinen Kompositionen die auf reine Dekoration ausgerichtete Industrie, die mit verführerischen Bezeichnungen der Paletten die Sehnsüchte potenzieller Käuferinnen weckt.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG (18.00–01.00 UHR)

Führungen werden laufend und je nach Bedarf angeboten.



STUDIOTICKETS SICHERN!

**ES ERWARTEN SIE KURIOSE FRAGEN, WITZIGE
ANTWORTEN UND VIEL SPASS MIT OLIVER BAIER
UND SEINER PROMINENTEN RATERUNDE.**

Tickets für **WAS GIBT ES NEUES?** und weitere
Sendungen erhältlich unter: tickets.ORF.at

Kombiticket-Tipp: **WAS GIBT ES NEUES?**
& ORF-Backstage-Führung.
Alle Infos dazu unter: backstage.ORF.at

**WAS GIBT ES
NEUES?**

35 Hofkirche

Universitätsstraße 2
www.tiroler-landesmuseen.at
0512 / 594 89-514



Die „Schwarz-Mander-Kirche“ mit ihren überlebensgroßen Bronzestatuen und dem einzigartigen Grabdenkmal von Kaiser Maximilian I. erinnert in ihrem Inneren auch an weitere berühmte Persönlichkeiten. Erfahren Sie bei den Führungen anlässlich 500 Jahre Reformation mehr über die wechselvolle Geschichte der Hofkirche. **THEATER IM ARKADENHOF (18.00–21.30 UHR)**

Theatergruppe „Du & nichts“ präsentiert „Im Fluss der Zeit“.

KINDER-FÜHRUNG (18.00 UND 20.00 UHR)

Coole Typen. Kaiser, Prinzessinnen und Ritter.

KONZERT – HOCHBAROCKE MUSIK (18.30–19.15 UHR)

Martina Schifferer (Sopran) & Musikerkolleg/innen präsentieren unbekannte Musik von Johann Franz Braun, die 1668 in Innsbruck gedruckt wurde.

KURZFÜHRUNG (19.30 UND 21.00 UHR)

Ich werde euch schon noch katholisch machen! Mit dem Theologen Andreas Liebl.

KURZFÜHRUNG (20.30 UHR)

Christina von Schweden – Ein Skandal anno 1655.

BLITZLICHT (23.15 UHR)

Kurzführung zu erlesenen Materialien in der Hofkirche.



39 Kaiserliche Hofburg

Rennweg 1
6020 Innsbruck
www.hofburg-innsbruck.at
0512 / 587 186-12



**HOFBURG
INNSBRUCK**

Die ehemalige Residenz von Kaiser Maximilian verdankt ihr heutiges Aussehen Maria Theresia. Für Kaiserin Elisabeth, genannt Sisi, wurde Mitte des 19. Jahrhunderts das Innere Appartement luxuriös ausgestattet. Die Seidenstoffe sind von rarer Qualität, die Farbgebung ist extravagant.

KINDERPROGRAMM (18.30–20.30 UHR)

„Spieglein, Spieglein an der Wand ...“ Die Innsbrucker Hofburg beherbergt viele wunderhübsche Prinzessinnen. Mach dich auf die Suche nach ihnen und entscheide am Schluss, welche dir am besten gefällt. Die Gruppe KiM ist schon gespannt auf deine Wahl! **BAROCKKELLER (18.00–00.00 UHR)**

Eine Frau. Ein Fotoapparat. Die Welt dort droben.

100 Jahre Erika Hubatschek.

Ausstellungsführung zu jeder vollen Stunde.

DOKUMENTARFILM (20.00 UHR)

„Vom Leben am Steilhang“ von Joël Jenin und Irtraud Hubatschek.

AUSSTELLUNG IM FOYER

Atmen im Fluss der Farbe. Künstlerin Sissy Lin Zak ist anwesend.

IMPRESSIONEN

Genießen Sie den Riesenaal im Liegen auf einem „großen Kissen“ und betrachten dabei in Ruhe die Details und die Vielfalt des einzigartigen Deckenfresken von Franz Anton Maulpertsch.



BILD (1–2) BHÖ: Foto G. R. Wett, (3) Hubatschek, (4) Zak

44 **Kunstraum Innsbruck**

Maria-Theresien-Straße 34, Arkadenhof
6020 Innsbruck
www.kunstraum-innsbruck.at
0512 / 584 000

KUNSTRAUMINNSBRUCK



Der Kunstraum Innsbruck feiert sein 20-jähriges Bestehen und zeigt seitdem zeitgenössische Kunst im Herzen Innsbrucks.

AUSSTELLUNG:

BETTY TOMPKINS – EINE AMERIKANISCHE MALERIN AUS NEW YORK
1969 startete die heute in New York lebende Betty Tompkins (*1945) mit ihren großformatigen, fotorealistischen und detailgenauen Acrylbildern, die Ausschnitte des Körpers in erotischen Posen zeigen. Der hoch vergrößerte Ausschnitt sowie die in Schwarz-Weiß mit Airbrush bearbeitete Leinwand abstrahieren das Bildmotiv. Ihr Werk steht für den Aufbruch gegen die sexuelle Unterdrückung der 1960er Jahre und bleibt bezogen auf die Debatte zur Sexualisierung unserer Gesellschaft bis heute aktuell. Damit übersetzt sie etwas Intimes in etwas Monumentales, so wie es normalerweise nicht zu sehen und erfahren ist. Die Vorhaltungen zu entkräften, ihre Arbeiten seien schlüpfrig oder gar pornografisch, fällt daher der Künstlerin mit dem Hinweis auf deren abstrakte Momente leicht. Ausstellung ab 18 Jahre.

FÜHRUNG (21.00 UHR):

„DER EROS IN DER KUNST – PROVOKATION ODER MENSCHENBILD“
Karin Pernegger, Leiterin des Kunstraum Innsbruck, spricht über die Ausstellung.

BILD_ (1–2) Außenansicht Kunstraum Innsbruck, (3) Sex Painting, 2016, courtesy of PPOW, NYC

46 **Museum Goldenes Dachl**

Herzog-Friedrich-Straße 15
6020 Innsbruck
www.innsbruck.gv.at/goldenesdachl
0512 / 53 60-1441



INNS' BRUCK

Ein Rundgang durch das Museum Goldenes Dachl entführt Sie in die spätmittelalterliche Vergangenheit Tirols und erzählt die Geschichte des Innsbrucker Wahrzeichens und seines Erbauers Maximilian I.

MUSIK DES MITTELALTERS: ENSEMBLE TEMPUS
(20.00–00.00 UHR)

Erleben Sie mit dem auf frühe Musik spezialisierten Ensemble Tempus mittelalterliche Musik hautnah.

KINDERPROGRAMM (18.00–23.00 UHR)

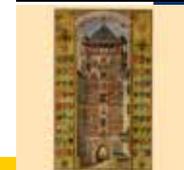
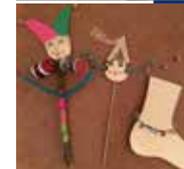
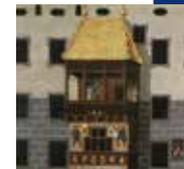
Es werden einfache mittelalterliche Musikinstrumente gebaut: zum Beispiel Rasseln, mit denen die Hofnarren bereits vor vielen Jahren ganz viel Lärm gemacht haben, oder Wirbeltrommeln, um die Ritter beim Turnier anzufeuern.

PRUNKERKER (18.00–01.00 UHR)

Werfen Sie einen „kaiserlichen Blick“ aus dem Prunkerker und betrachten Sie indirekt (durch Spiegel) die prächtigen Fresken sowie das reich verzierte Netzgewölbe.

FILMVORFÜHRUNG: „KAISER MAXIMILIAN I.“ (18.00–01.00 UHR)

Ein 20-minütiger Film erzählt kurz und kompakt über das Leben und Wirken Kaiser Maximilians I.



 FUSSROUTE

53 Neue Galerie der Tiroler Künstler*schaft

Rennweg 1, Großes Tor, Hofburg
6020 Innsbruck
www.kuenstlerschaft.at
0512 / 578 154



Die Neue Galerie ist neben dem Kunstpavillon und dem Künstlerhaus Büchsenhausen eine Einrichtung der Tiroler Künstler*schaft. **ALMOST BLUE – MARIA TRABULO**

Wie kann die Farbe des Meeres, basierend auf den Erfahrungen des Überquerens beschrieben werden? Wie die Farbe des Meeres ohne das Wort blau definieren? Die Ausstellung „Almost Blue“ der portugiesischen Künstlerin Maria Trabulo (geb. 1989) reflektiert ihre zwei Jahre lang dauernde Recherche über kollektives Gedächtnis, Migration und Nomadismus an europäischen Orten am Meer. Das Meer ist dabei das Motiv um sich mit den Themen Kommunikation und Überquerung auseinanderzusetzen. Die Ausstellung synthetisiert diese Eindrücke durch eine neue Serie aus Videos, Zeichnungen und Installationen. Einer dieser Orte befindet sich in Kalabrien, Italien, wo die Künstlerin im Herbst 2015 während der Flüchtlingskrise einer Gruppe von neu angekommenen jungen Männern begegnet ist. Einer dieser jungen Migranten erzählte ihr: „In Libyen ist das Meer schwarz, und in Italien ist es blau.“
DIALOGFÜHRUNG (19.00 UHR)



TIPP Verweilen Sie zu einem Gespräch mit unseren blauen Cocktails (auch alkoholfrei).

BILD (1) Neue Galerie der Tiroler Künstler*schaft, WEST. Fotostudio, (2) Maria Trabulo, Wine dark Sea, Salzwasser aus dem Ägäischen Meer auf Leinwand, 2016, (3) Maria Trabulo, Even those born here want to leave, Video Still, 2015, (4) Maria Trabulo, In Libya the Sea is black, and in Italy it is blue, Video Still, 2015

WENN SIE AUCH ALS ERWACHSENER ETWAS MIT JUGENDSTIL ANFANGEN KÖNNEN

ORF III
Kultur und Information

Mehr Kultur und Information

unter tv.ORF.at/ORFdrei und im ORF-III-Newsletter:
Einfach anmelden unter ORFdrei.insider.ORF.at

**DIENSTAG
KUNST UND KULTUR**

60 **Stadtarchiv / Stadtmuseum**

Badgasse 2
6020 Innsbruck
www.innsbruck.gv.at/stadtmuseum
0512 / 53 60-1400



INNS' BRUCK



Erfahren Sie im Stadtmuseum etwas über die bewegte Geschichte der Tiroler Landeshauptstadt. Gehen Sie im Lesesaal des Stadtarchivs auf persönliche Entdeckungsreise.

AUSSTELLUNG STADTGESCHICHTE

Treffen Sie auf Glanzstücke der Stadtgeschichte Innsbrucks vom 12. Jahrhundert bis zu den Olympischen Winterspielen 1964 und 1976. **STADTSEHEN: FILM „STALINGRAD“ (19.00, 21.00 UND 23.00 UHR)** In Melanie Hollaus' Film (2015, 58 Min.) erzählen BewohnerInnen über ihr Leben in der ehemals berüchtigten, inzwischen zum Teil abgerissenen und neugebauten Siedlung „Stalingrad“ in Pradl. Mit einer Einführung der Regisseurin.

STADTGESCHICHTE ZUM ANGREIFEN

Blättern Sie in historischen Zeitungen, stöbern Sie nach Belieben in unserer digitalen Fotosammlung und lassen Sie sich von der Vielfalt unserer Bestände überraschen.

KINDERPROGRAMM: SCHACHTEL-ARCHIV (18.00–23.00 UHR)

Bau dir deine eigene Stadt aus Karton und buntem Papier. Das Besondere daran ist, dass du sie zu Hause als heimlichen Aufbewahrungsort für deine kleinen Schätze aufstellen kannst.

HINWEIS_ Barrierefreier Eingang: Herzog-Friedrich-Straße 3 / Claudiana Innenhof

63 **Stadtturm Innsbruck**

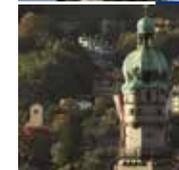
Herzog-Friedrich-Straße 21
6020 Innsbruck
www.innsbruck.info
0512 / 587 113

INNS' BRUCK

Inmitten des historischen Kerns von Innsbruck steht der 51 m hohe Stadtturm, errichtet zwischen 1442 und 1450. Vom Eingang neben dem historischen Rathaus erreicht man über 148 mittelalterliche Stufen die in 31 m gelegene Aussichtsplattform.

Hier, auf der ehemaligen Arbeitsstätte des Turmwächters, genießen Besucher/innen aus aller Welt einzigartige Ausblicke auf Innsbrucks eindrucksvolle Bergwelt, die Stadt und den Sternenhimmel. **INNSBRUCK BEI NACHT**

Auch heuer wird wieder zum Aufstieg auf den Turm geladen. Also, auf zum Stadtturm zum Genießen eines einzigartigen Panoramas der Innsbrucker Innenstadt.



HINWEIS_ Bushaltestelle: Maria-Theresien-Straße

67 TAXISPALAIS Kunsthalle Tirol

Maria-Theresien-Straße 45
6020 Innsbruck
www.galerieimtaxispalais.at
0512 / 508 31 71



FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG UND EINBLICKE IN DIE VERSCHIEDENEN ARBEITSBEREICHE DER KUNSTHALLE

Das Team führt Sie durch die aktuelle Gruppenausstellung internationaler Gegenwartskunst. Lernen Sie die gezeigten künstlerischen Arbeiten, das Taxispalais und die Menschen dahinter kennen.

KURATORISCHE ASSISTENZ DER DIREKTORIN (18.30 UHR)

Anna Fliri

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (19.30 UHR)

Lena Nievers

KÜNSTLERISCHE LEITUNG UND GESCHÄFTSFÜHRUNG (20.30 UHR)

Direktorin Nina Tabassomi

LEITUNG TECHNIK UND AUSSTELLUNGSaufbau (21.30 UHR)

Tobias Weißbacher

PROJEKTLEITUNG (22.30 UHR)

Linnea Streit

LEITUNG DER KUNSTVERMITTLUNG (23.30 UHR)

Manon Megens

KUNST & SOUND (18.30–21.00 UHR)

Workshop für junge Leute und ihre Begleitpersonen. Musikalisches Gestalten mit unterschiedlichen Materialien und Techniken.

68 Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum

Museumstraße 15
6020 Innsbruck
www.tiroler-landesmuseen.at
0512 / 594 89-180



KUNST-AKTION FÜR ALLE (18.00–23.00 UHR)

Weißgefleckter Pfau. Vom Titel zum Bild.

FILMSTATION „ALBIN EGGER-LIENZ“ (18.00–01.00 UHR)

KURZFÜHRUNG (18.15, 19.00 UND 21.00 UHR)

Mit dem Auge des Künstlers. Die Sammlung Kirschl.

ANFERTIGUNG EINER GEMÄLDEKOPIE (18.30–22.00 UHR)

Blick über die Schulter einer Restauratorin.

WERKSTATT – STEPELSCHNEIDEN (18.30–22.30 UHR)

Für Groß und Klein.

MAL- UND VERGOLDUNGSTECHNIKEN (19.00–21.00 UHR)

Eine Restauratorin gibt Auskunft.

BLITZLICHTER (19.15, 20.15, 21.15, 22.15 UND 23.15 UHR)

Kurzführung zu einem Objekt.

STATIONENTHEATER – VORHANG AUF! (20.00 UND 22.00 UHR)

Dürer und da Vinci wissen, wie der Hase läuft.

KURZFÜHRUNG (21.30 UHR)

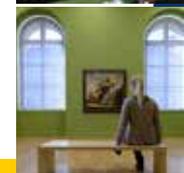
Stefan Klampfer – A day in a life of a fool.

KURZFÜHRUNG (22.30 UHR)

Die Kunst des Holzschnitts.

MUSIK RUND UM MITTERNACHT (23.00–00.30 UHR)

Barockmusik mit Martina Schifferer (Sopran) & Musikerkolleg/innen.



HINWEIS_ Kulinarisches im Historischen Gang (19.00–00.00 Uhr)

69 Tiroler Volkskunstmuseum

Universitätsstraße 2
6020 Innsbruck
www.tiroler-landesmuseen.at
0512 / 594 89-514



FAMILIEN-WERKSTATT (18.00–22.30 UHR)

Geschichten aus dem Tiroler Volkskunstmuseum.

SCHAUHANDWERK (18.00–22.30 UHR)

Wo gehobelt wird, fallen Späne!

BLICK IN DIE VITRINE (18.00–01.00 UHR)

500 Jahre Reformation.

BLITZLICHTER (18.15, 19.15, 20.15, 21.15 UND 22.15 UHR)

Kurzführung zu einem Objekt.

KÜNSTLERFÜHRUNG (18.30 UND 20.00 UHR)

Reiner Schiestl, Nothelfer

KINDER-FÜHRUNG – HEILIGER BIMBAM! (19.00 UND 21.00 UHR)

KURZFÜHRUNG (19.00, 22.30 UND 23.30 UHR)

Hier zuhause. Migrationsgeschichten aus Tirol

SCHAURESTAURIERUNG (19.00–23.00 UHR)

Heiligenfiguren zum Strahlen gebracht.

STUBENLESUNG (19.45, 20.45 UND 21.45 UHR)

Von Zillerthal nach Zillerthal. Migration der Zillertaler Protestanten 1837, mit Annegret Waldner und Sonja Fankhauser.

KUBANISCHE MUSIK, ABER NICHT NUR ... (21.30–00.00 UHR)

mit dem Trio „Allegrias con Gina“.

KURZFÜHRUNG (22.00 UND 23.00 UHR)

Andreas von Rinn. Legenden leben länger, mit Nico Hofinger.

HINWEIS „Suppen-Allerlei“ im Volkskunstmuseum (19.00–01.00 Uhr)



Tommy Ten & Amélie van Tass
Österreichtournee 2018



I AM FROM AUSTRIA
Raimund Theater, Wien



Disney in Concert
Graz, Innsbruck, Wien, Linz, Salzburg



Tickets

Sofort Tickets sichern auf

ticketkrone.at

DIE LINIE 1 UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Franziskanerplatz erreichen Sie folgende Veranstaltungsorte:

★ TREFFPUNKT MUSEUM

- 14 bilding. Kunst- und Architekturschule für Kinder und Jugendliche S. 39
- 48 Museum im Zeughaus S. 40
- 54 Radiomuseum Innsbruck S. 41
- 38 Jugendland Funtasy S. 42
- 43 Künstlerhaus Büchsenhausen S. 43

★ TREFFPUNKT MUSEUM

BUSFAHRPLAN LINIE 1

Station	Location	von	Takt	bis
Treffpunkt Museum		ab 18.00	45	00.00
ilding. Kunst- und Architekturschule	14	18.04	45	00.04
Museum im Zeughaus	48	18.10	45	00.10
Radiomuseum Innsbruck	54	18.13	45	00.13
Jugendland-Funtasy	38	18.19	45	00.19
Radiomuseum Innsbruck	54	18.25	45	00.25
Künstlerhaus Büchsenhausen	43	18.32	45	00.32
Treffpunkt Museum		an 18.40	45	00.40

14 bilding. Kunst- und Architekturschule für Kinder und Jugendliche

Amraser Straße 5a
6020 Innsbruck
www.bilding.at
0699 / 128 479 39



ilding bietet Raum zur Erforschung und Auseinandersetzung mit Malerei, Skulptur, Architektur, Design und Medienkunst durch und für Kinder und Jugendliche. In kontinuierlichen, aufbauenden, entwicklungsbegleitenden und kostenlosen Programmen werden Kinder und Jugendliche von Künstler/innen und Architekt/innen im Auf- und Ausbau ihrer künstlerischen Interessen und Talente begleitet und individuell unterstützt.

KLEINES UND GROSSES PATSCHENKINO

Filmvorführungen und Workshop

Eintritt: ohne Patschen kein Kino – natürlich nicht mitgebracht, sondern vor Ort selbstgemacht!

KLEINES PATSCHENKINO (18.18–20.20 UHR)

Für Kinder und Jugendliche – zuerst geht’s in die kuriose Patschen-Werkstatt, danach werden animierte, lustige und fantastische Kurzfilme aus der Medienwerkstatt gezeigt.

GROSSES PATSCHENKINO „KÜNSTLERISCH WERTVOLLE FILMVORFÜHRUNG“ (AB 21.21 UHR)

Filmvorführung eines Überraschungsfilms.

Ende: Filmriss.



48 Museum im Zeughaus

Zeughausgasse
6020 Innsbruck
www.tiroler-landesmuseen.at
0512 / 594 89-133



FAMILIEN-WERKSTATT – LAUTER SCHERBEN (18.00–22.30 UHR)
SO SPIELTEN DIE RÖMER – SPIELESTATIONEN (18.00–23.30 UHR)
EXPERIMENTELLE ARCHÄOLOGIE (18.00–00.00 UHR)
 Stationen: Knochen- und Geweihschnitzerei, Rekonstruktionen von Holzwerkzeugen, frühzeitliche Schmiedetechniken am Lehmofen, Pfeilspitzen und Messerklingen aus Feuerstein und uralte textile Flecht- und Webtechniken.
HISTORISCHE FILME (18.00–01.00 UHR)
KINDER-FÜHRUNG (18.00, 19.15 UND 20.30 UHR)
 Mit Federkelle und Pinsel.
KURZFÜHRUNG (18.15 UND 20.15 UHR)
 Die Globen von Peter Anich.
BLITZLICHTER (18.45, 19.45, 20.45, 21.45 UND 22.45 UHR)
 Kurzführung zu einem Objekt.
KURZFÜHRUNG (19.00 UND 22.00 UHR)
 Geteiltes Land.
KURZFÜHRUNG (19.30 UHR)
 Metalle bringen Macht und Reichtum.
KURZFÜHRUNG (21.00 UHR)
 Moderne Zeiten – Das 19. Jahrhundert.
KARIBISCHE MUSIK MIT STEELDRUMS UND PERCUSSION (22.30 UHR)
 Mit dem Martin Köhler Quartett.

**HINWEIS_ Steckerbrot am offenen Feuer backen (18.00–23.30 Uhr),
 Suppe und Bar unter den Arkaden (19.00–01.00 Uhr).**



54 Radiomuseum Innsbruck

Kravoglstraße 19a
6020 Innsbruck
www.radiomuseum.wg.vu
05252 / 2170



Das Radiomuseum ist seit 1980 geöffnet und zeigt neben historischen Radiogeräten auch Patentschriften von K. Schuchter (1899–1977), dem Vater des Museumsbetreibers.
FÜHRUNG DURCH DAS MUSEUM
 Führungen werden auf Anfrage angeboten. Dazu werden einige Erfinder vorgestellt und technische Vorführungen gezeigt.
RADIOEMPfang OHNE JEDE STROMQUELLE
 Es wird ein Detektor-Radio in Betrieb gezeigt. Die Energie zum Betrieb wird durch die Antenne empfangen.
EINIGES AUCH FÜR KINDER
 Akustischer Lastwagen-Start. Singen mit einem Nachhallgerät. Eine Überraschung mit einem hochempfindlichen Mikrophon.

**HINWEIS_ Tiroler Brote (18.00–20.00 Uhr).
 Kaffee und Tee die ganze Nacht – alles kostenfrei!
 Linie O oder R Mitterhoferstraße Richtung Reithmann-Gymnasium bis zum
 Hinweisschild rechts in die Kravoglstraße.**

BILD_ (1–4) Hans Schuchter



38 **Jugendland Fantasy**

Bernhard-Höfelstraße 7 (zw. OBI & AlpHotel)
6020 Innsbruck
www.jugendland-fantasy.at
0512 / 263 411



Das Jugendland Fantasy ist ein Innsbrucker Bildungs-, Kultur-, und Veranstaltungszentrum. Im Fantasy können sich Menschen begeistert entwickeln, sich entfalten und kreativ austoben. Achstam sein, lernen und tolerant begegnen – dafür steht Fantasy!

Während der „ORF-Lange Nacht der Museen“ kann Jung und Alt seine kreative Spontanität auf die Probe stellen, in die Zirkus-Welt eintauchen, sich als Artist/in, Akrobat/in, Tänzer/in, Schauspieler/in, Künstler/in oder Sprayer/in versuchen und der Fantasie freien Lauf lassen.

FUNTASY KREATIVPROGRAMM

- Mitmach-Programm mit Zirkus, Akrobatik, Tanzen, Schauspielen, Trommeln u. v. m.
- Kreativ-Atelier zum Formen, Malen und Werken
- Live-Shows und eine Bühne, auf der sich Groß und Klein ausprobieren kann
- Kinder-Schmink-Station & leckeres Essen und Trinken

MITMACH-ZIRKUS

Werde zum Artisten, Akrobaten, Jongleur!

GRAFFITI-SPRAY-ACTION

Jung und Alt kann sich als Sprayer ausprobieren und auf einer Wand verewigen.

BOGENSCHIESS-STATION

Versuch dich als Bogenschütze und lerne diese tolle Kunst/Sport-art kennen!



43 **Künstlerhaus Büchsenhausen**

Weierburggasse 13
6020 Innsbruck
www.buchsenhausen.at
0512 / 278 627



Das Künstlerhaus Büchsenhausen ist eine Einrichtung der Tiroler Künstler*schaft und bildet als Zentrum für Produktion, Forschung und Vermittlung im Bereich der visuellen Künste und der Kunsttheorie ein Forum für den direkten Austausch zwischen lokal und international tätigen Künstler/innen sowie Theoretiker/innen. Büchsenhausen vereint zwei Förderprogramme unter einem Dach: Zum einen ist es Austragungsort eines internationalen, residenz-basierten Fellowship-Programms, zum anderen ist es ein Atelierhaus für in Tirol lebende Künstler/innen.

BÜCHSENHAUSEN OPEN STUDIOS

Die hier arbeitenden Künstler/innen öffnen ihre Ateliers und gewähren Einblick in die vielfältige Produktion heimischer Gegenwartskunst. Die Künstler/innen laden herzlich ein, einen Besuch abzustatten, sich in Ruhe umzuschauen und sich auf anregende Gespräche einzulassen. Mit dem Künstlerkollektiv BKA (KATA Hinterlechner & BOSKO), Katharina Cibulka, Stephan Pirker, Nora Schöpfer, Maria Walcher und Benjamin Zanon.

HERBST-/WINTERAUSSTELLUNG DES FELLOWSHIP-PROGRAMMS FÜR KUNST UND THEORIE 2017/18

Die neuen Fellows – Marianna Christofides, Belit Sağ, Julie Sas und Jan Sieber – zeigen aktuelle Arbeiten, die im Zusammenhang mit ihren jeweiligen in Büchsenhausen geplanten Vorhaben stehen.

BILD_ (1) Künstlerhaus Büchsenhausen bei Nacht, Außenansicht, (2) Künstlerhaus Büchsenhausen, Außenansicht mit Terrasse

DIE LINIE 2 UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Franziskanerplatz erreichen Sie folgende Veranstaltungsorte:

★ TREFFPUNKT MUSEUM

- 6 Archäologisches Museum der Universität Innsbruck
Sammlungen von Abgüssen und Originalen _____ S. 45
- 27 Galerie Nothburga _____ S. 46
- 36 Impulse Kunsttreff _____ S. 47
- 55 Raetermuseum Hohe Birga _____ S. 48

★ TREFFPUNKT MUSEUM

BUSFAHRPLAN LINIE 2

Station	Location	von	Takt	bis
Treffpunkt Museum		<i>ab</i> 18.40	60	20.40
Galerie Nothburga	27	18.43	60	20.43
Archäologisches Museum der UNI IBK	6	18.44	60	20.44
Impulse Kunsttreff	36	19.00	60	21.00
Raetermuseum Hohe Birga	55	19.15	60	21.15
Archäologisches Museum der UNI IBK	6	19.30	60	21.30
Treffpunkt Museum		<i>an</i> 19.34	60	21.34

6 Archäologisches Museum der Universität Innsbruck,
Sammlungen von Abgüssen und Originalen

Universitätshauptgebäude, Innrain 52, 3. Stock
6020 Innsbruck
www.uibk.ac.at/archaeologie-museum
0512 / 507-37568



Das 1869 gegründete Museum stellt in seiner Kombination aus Abgüssen, Kopien und Originalen mit nunmehr über 1.200 Objekten die größte Kollektion klassischer Antiken in Westösterreich dar. Im Museum wird ein nahezu geschlossener Überblick über die Entwicklung der griechischen und römischen Kunst geboten.

FÜHRUNGEN ZUR ANTIKEN MYTHOLOGIE

(18.15, 20.15 UND 22.15 UHR)

Dauer: ca. 30 Min.

FÜHRUNGEN ZUR ANTIKEN KUNST UND KULTURGESCHICHTE

(19.15, 21.15 UND 23.15 UHR)

Dauer: ca. 30 Min.

ABGUSSTECHNIK ANTIKER FUNDE: KOPIE ODER ORIGINAL?

(18.00–01.00 UHR)

In Museen stehen oft nur täuschend echte Kopien von antiken Fundstücken. Es handelt sich hierbei um Gipsabgüsse, die exakte Repliken der Originale sind. Wer möchte, kann auch selbst einen eigenen Abguss herstellen.

WIE ARBEITET EIN ARCHÄOLOGE? (18.00–01.00 UHR)

Ausgrabungen sind ein Kerngebiet in der praktischen Arbeit der Archäologie. Hier können Sie sich selbst im Ausgraben und Bestimmen von Funden versuchen und so einen besseren Eindruck von der archäologischen Arbeitsweise gewinnen!



27 Galerie Nothburga

Innrain 41
6020 Innsbruck
www.galerienothburga.at
0512 / 563 761



Die diesjährige Ausstellung steht unter dem Namen:
WENN GRENZEN VERBLASSEN – WHEN BOUNDARIES FADE
NORBERT MARINGER – OBJEKT, MALEREI, SKULPTUR

Erde zieht sich wie ein roter Faden durch das Werk. In seinen Skulpturen wird sie oft auch kombiniert mit Holz und Stein. In der bildhauerischen Arbeit ist die Formgebung an die Eigenschaften des Materials gebunden.

LEONARD SHEIL – MALEREI

Die Bilder der letzten 20 Jahre waren auf irgendeine Weise mit dem Meer verbunden. Die Arbeiten sind ein Versuch mit dem Ozean als versinkender transitorischer Raum umzugehen, von bekannten Positionen zu unbekanntem Zielen.

DIALOGFÜHRUNG (20.30 UHR)

Mit der Kuratorin Barbara Fuchs.
Beide Künstler sind anwesend.



HINWEIS_ Die Galerie verfügt über einen Lift und ist über eine kleine Schwelle mühelos erreichbar.

BILD_ (1) Maringer: Behütet, (2) Maringer: Nakama, (3) Sheil: Nave – Detail

36 Impulse Kunsttreff

Dorfstraße 4
6175 Kematen in Tirol
www.impulsevoels.at
0664 / 353 32 94



KUNSTTREFF

Impulse Kunsttreff ist eine mehrfach barrierefreie Galerie, in der Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen ihre Werke präsentieren können. Die Kunstwerke sind für die gesamte Dauer der Ausstellung mit Audiobeschreibungen, tastbare Drucke, Texte in leichter Sprache, Fühl- und Vibrationsboxen, Oszilloskope usw. erweitert. So ist die Galerie auch für Menschen mit Seh-, Hör- oder kognitiven Beeinträchtigungen und Rollstuhlfahrer/innen zugänglicher.

LEICHTE SPRACHE

Der Kunsttreff ist eine Galerie.
Dort können Künstler und Künstlerinnen ausstellen.
Der Kunsttreff ist ohne Barrieren.
Der Kunsttreff möchte, dass alle Menschen Kunst verstehen.
Der Kunsttreff übersetzt die Kunstwerke.
Bilder kann man tasten oder hören.
Lieder kann man lesen oder sehen.
Den Text kann man hören.

MEHRFACH BARRIEREFREIE FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG (18.00, 19.00, 20.00 UND 21.00 UHR)



 LINIE 2

55 Raeternuseum Hohe Birga

Dorfplatz 1
6092 Birgitz
birgitz.linux20.webhome.at
/institutionen/raeternmuseum
05234 / 332 33-25



Acht Kilometer südwestlich von Innsbruck, im Gemeindegebiet von Birgitz, befindet sich die archäologische Ausgrabungsstätte Hohe Birga, eine etwa 2.300 Jahre alte Siedlung der Raeter, der vorrömischen Bewohner Tirols. Entdeckt wurde diese 1937 von Prof. Dr. Oswald Menghin.

Der archäologische Lehrpfad auf die Hohe Birga zeigt einige der Ausgrabungsbefunde weitgehend in ihrem Originalzustand.

Im Ortszentrum von Birgitz wurde das Raeternmuseum eingerichtet, um die archäologischen Funde öffentlich zugänglich zu machen. Von filigranen Fibeln und farbigem Glasschmuck über Webgewichte und Messerklingen bis hin zu Fragmenten von Sicheln und Sensen: Die ausgestellten Fundstücke erlauben einen Einblick in Landwirtschaft, Handwerk und Kunst der Eisenzeit.

SONDERPROGRAMM

Führungen durch das Raeternmuseum und Vorführungen der Medienpräsentation für Erwachsene und Kinder je nach Bedarf.

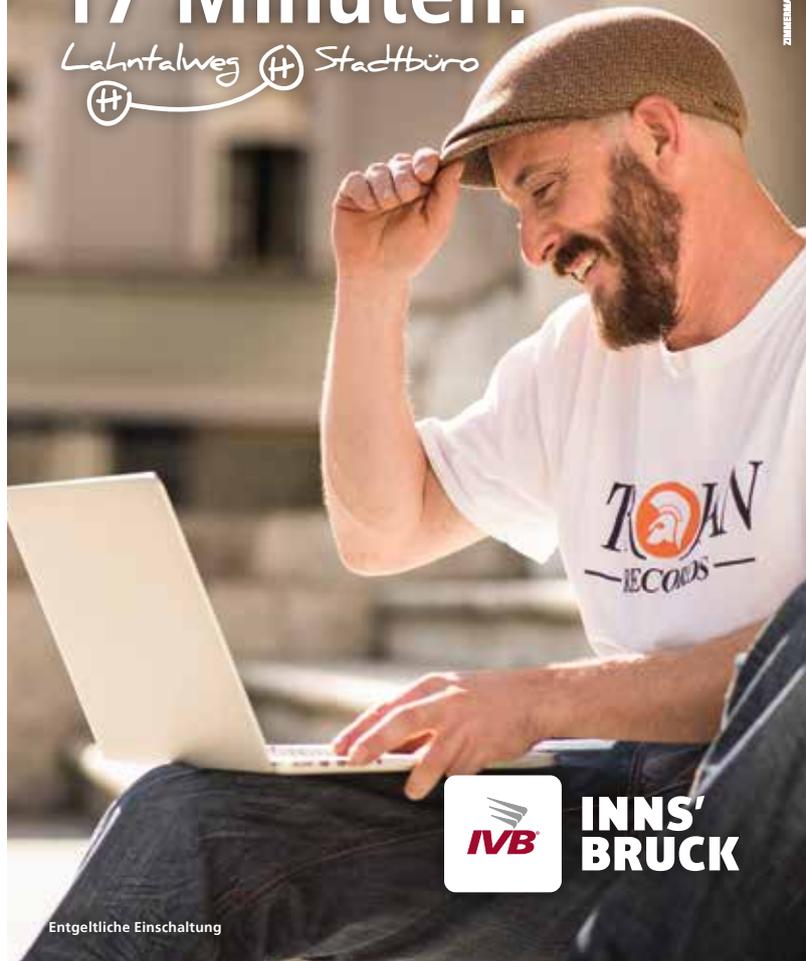
WANDERUNG

Nachtwanderung zur Ausgrabungsstätte „Hohe Birga“ mit archäologischem Lehrpfad je nach Bedarf und Wetterabhängigkeit.

HINWEIS_ Das Rahmenprogramm umfasst ein Buffet mit Kostproben der vorrömischen Küche (Brot, Speck, Käse, Wein, ...). Interessierte Besucher/innen können das Verspinnen von Wolle mit der Handspindel kennenlernen und selbst ausprobieren. Zwei Trommler sorgen für die musikalische Umrahmung.

17 Minuten.

Lahntalweg  Stadtbüro


**INNS' BRUCK**

DIE LINIE 3 UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Franziskanerplatz erreichen Sie folgende Veranstaltungsorte:

★ TREFFPUNKT MUSEUM

- 7 artdepot innsbruck _____ S. 51
- 70 Turmbund – Gesellschaft für Literatur und Kunst _____ S. 52
- 65 styleconception.designart _____ S. 53
- 17 Das Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum _____ S. 54
- 56 Schloss Ambras Innsbruck _____ S. 55
- 31 Glockenmuseum / Glockengießerei Grassmayr _____ S. 56
- 9 aut. architektur und tirol _____ S. 57

★ TREFFPUNKT MUSEUM

BUSFAHRPLAN LINIE 3

Station	Location	von	Takt	bis
Treffpunkt Museum		<i>ab</i> 18.10	10	00.30
artdepot innsbruck / Turmbund	7 / 70	18.13	10	00.33
styleconception.designart	65	18.15	10	00.35
Glockenmuseum Grassmayr	31	18.17	10	00.37
Das Tirol Panorama (direkt)	17	18.20	10	00.40
Schloss Ambras	56	18.30	10	00.50
Das Tirol Panorama (ab Klostergasse)	17	18.40	10	01.00
aut. architektur und tirol	9	18.44	10	01.04
Treffpunkt Museum		<i>an</i> 18.50	10	01.10

7 artdepot innsbruck

Maximilianstraße 3, Stöckelgebäude
6020 Innsbruck
www.artdepot.co.at
0650 / 553 19 85

Mit dem Schwerpunkt der Präsentation und Förderung von Tiroler Künstler/innen steht das artdepot innsbruck für zeitgenössische Kunst und Kultur und deklariert sich neben der Realisierung vielschichtiger Rahmenprogramme als experimenteller Raum im Dienst der Kunst.

BENI ALTMÜLLER

Die Bilder Altmüllers zeigen eine Vermischung von abstrakter mit gegenständlicher Malerei. Als abstrakte Elemente dienen Farbbränder, die als expressiv-impulsive Pinselbahnen ausgeführt sind, sowie perspektivisch gemalte Muster und tapetenartige Bildgründe. Kippende Perspektiven erzeugen einen traumartigen Eindruck. „Mich interessiert das Geschehen zwischen Ich und Selbst. Das Wesentliche, die eigentliche Lebendigkeit entsteht aus dem Dialog von Unterbewusstem mit Bewusstem, von Emotion mit Vernunft und anderen dualistischen Erscheinungsformen“, so Altmüller. Die „Welt von oben ansehen und so vielleicht den Horizont ein wenig in die Ferne rücken“, lässt ihn dabei „himmlische Perspektiven“ einnehmen und den Betrachter/innen auf ganz eigen-artige, originelle und handwerklich hervorragende Weise vermitteln.

PERFORMATIVE TANZPERFORMANCE (20.00 UND 23.00 UHR)

„Polyphonie Sisyphus“ mit Giuliana Urციოლი (IT), Fiorenzo Zancan (IT), Steve Ingham (USA), Lawren Spera (USA) und Beni Altmüller (A)

BILD_ (1) Beni Altmüller, „dogtooth“ (Detail), 2012, (2) Beni Altmüller, „ein Feiertag“ (Detail), 2016, (3) Beni Altmüller, „Aufstieg“ (Detail), 2016

artdepot



70 Turmbund – Gesellschaft für Literatur und Kunst

Müllerstraße 3/1
6020 Innsbruck
www.turmbund.org
0512 / 583 852



Der Turmbund ist eine Gesellschaft für Literatur und Kunst. Er wurde im November 1951 in der Türmerstube des Stadtturms, dem ersten Klublokal, gegründet und hat vor allem die Förderung künstlerischer Talente aus Tirol in seinen Satzungen festgeschrieben. Schwerpunkt sind literarische Begabungen, die in Lesungen, Ausstellungen, Diskussionen, Schreibwerkstätten und Kleinkonzerten vorgestellt werden.

LITERATURZENTRUM IN DER GALERIE

Lesungen werden teilweise von noch unbekanntem jungen Schreibenden, aber auch von Spätberufenen und von namhaften literarischen Persönlichkeiten geboten.

Gelesen wird Lyrik und Kurzprosa sowie Ausschnitte aus größeren Werken (Roman und Dramatik).

EINFÜHRUNG IN DIE GESCHICHTE DES TURMBUNDES (19.00 UHR)

Seit dessen Gründung am 17. November 1951 bis heute.

KURZ-LESUNGEN (19.30–23.30 UHR)

Von jungen Tiroler Autorinnen und Autoren mit Moderation und Musik. Musikalische Begleitung mit dem Kurator Roland Jordan.



BILD_ (1–4) Turmbund

65 styleconception.designart

Mentlgasse 12b
6020 Innsbruck
www.styleconception.com
0664 / 534 23 43



styleconception
CREATION OBJECTS AND DESIGN

An der Schnittstelle zwischen Kunst und Design zeigt styleconception.designart einzigartige Objekte und Kleinserien ausgewählter Gestalter/innen und Künstler/innen. Weiters werden im Jahresausstellungsprogramm mit nationalen und internationalen Kunstpositionen Grenzbereiche von Kunst und Design ausgelotet.

AUSSTELLUNG: STEPHANIE SENGE – KONSUMKUNST

Zu erwarten sind Objekte und Assemblagen aus Konsumgütern wie Lebensmittelverpackungen, Gebrauchsgegenständen und dergleichen. Im Fokus der Ausstellung steht, den Konsumgedanken kritisch zu hinterfragen, jedoch nicht negativ zu bewerten, sondern sich zu bewusstem Konsumieren angeregt zu fühlen.

STÜNDLICHE KURATORENFÜHRUNG (18.00–00.00 UHR)

Mit Charly Walter.



17 Das Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum

Bergisel 1–2
6020 Innsbruck
www.tiroler-landesmuseen.at
0512 / 594 89-610



Im Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum dreht sich in dieser Nacht alles um das Thema Naturwissenschaft. „Stargast“ ist der präparierte Große Panda Long Hui aus dem Tiergarten Schönbrunn.

FAMILIEN-WERKSTATT (18.00–22.00 UHR)

Tierische Maskerade.

KINDER-QUIZ-TIEREN AUF DER SPUR (18.00–00.00 UHR)

MIKROSKOPIERSTATION (18.00–00.30 UHR)

Vom Pferdehaar bis zum Pferdeapfel.

TIERPRÄPARATION (18.00–20.00 UND 21.00–23.00 UHR)

Ein Panda zu Gast in Tirol.

KURZFÜHRUNG (18.15, 19.00, 20.00 UND 22.00 UHR)

1.000 m² bemalte Leinwand.

KINDER-FÜHRUNG – ZEITREISE 1809 (18.30 UND 19.30 UHR)

BLITZLICHTER (18.45, 19.45, 20.45, 21.45 UND 22.45 UHR)

Kurzführung zu einem Objekt.

NACHTFALTERBEOBACHTUNG (20.00–00.00 UHR)

KURZFÜHRUNG (20.15 UND 23.30 UHR)

Tierisches im Riesenrundgemälde.

KURZFÜHRUNG (20.30 UND 21.30 UHR)

Tierisch schöne Uniformen im Kaiserjägermuseum.

JAZZKLÄNGE IM TIROL PANORAMA (22.00–00.30 UHR)

mit dem Bernd Haas Trio.

HINWEIS_ „Tiroler Kulinarik“ im Restaurant 1809 (18.00–01.00 Uhr).



56 Schloss Ambras Innsbruck

Schlossstraße 20
6020 Innsbruck
www.schlossambras-innsbruck.at
0152 / 524-4802



Schloss Ambras Innsbruck ist das älteste Museum der Welt! Begründer war Erzherzog Ferdinand II. (1529–1595), der eine eigens konzipierte Museumsanlage errichten ließ, um dort seine bereits damals weithin berühmten Sammlungen unterzubringen. Heute noch ist ein großer Teil seiner Renaissance-Kunstschätze dort zu bestaunen. Rüstkammern, Kunst- und Wunderkammer, Antiquarium, Spanischer Saal, Bad der Philippine Welser, Habsburger Porträtgalerie und Glassammlung Strasser. Die Jubiläumsausstellung „Ferdinand II. – 450 Jahre Tiroler Landesfürst“ ist eines der Kulturhighlights 2017 in Österreich!

FAMILIENFÜHRUNG (20.00, 21.30 UND 22.30 UHR)

Ferdinand feiert!

KINDERFÜHRUNG (19.30 UHR)

Harry Potter und die Kammern von Ambras.

FAMILIENFÜHRUNG (21.00 UND 23.00 UHR)

Wunderwelt der Renaissance.

FAMILIENFÜHRUNG

Von Rittern und Helden.

FAMILIENFÜHRUNG (20.30 UND 23.30 UHR)

Wunderwelt der Renaissance.



31 Glockenmuseum / Glockengießerei Grassmayr

Leopoldstraße 53
6020 Innsbruck
www.grassmayr.at
0512 / 594 16-37



In der über 400 Jahre alten Glockengießerei weht der Hauch der besonderen Glockengießerkunst und modernen Kirchturmtechnik. **GUSS EINER GLOCKE (18.30, 19.30 UND 20.30 UHR)**

Mit 1.100 °C fließt die heiße, flüssige Bronze in die Lehmform. Erleben Sie den Guss einer Glocke mit.

KIRCHTURMTECHNIK / GLOCKENTECHNIK

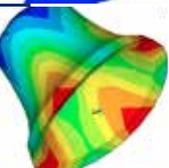
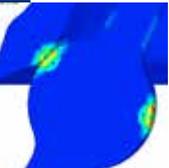
Glocken mit einem Magnet zum Schwingen bringen! Entdecken Sie die Funktionsweise eines Klöppelfängers. Erleben Sie die moderne Technik hoch oben im Kirchturm und staunen Sie!

BESONDERHEIT DER TIROLER LÄUTEKULTUR (18.00–00.00 UHR)

Laufende Sonderführungen ermöglichen Einblicke in die Glockengießerei und erklären die Besonderheiten der Tiroler Glockenläutekultur mit der dafür notwendigen Kirchturmtechnik.

RÄTSELRALLY (18.00–00.00 UHR)

Quiz für Kinder und Erwachsene mit Teilnahme an einer Gewinnverlosung.



HINWEIS _Selbst ausprobieren! Glocken zum Erklingen bringen und Frequenzen von Glockentönen im Wasser mit Fingern spüren!

9 aut. architektur und tirol

Lois-Welzenbacher-Platz 1
6020 Innsbruck
www.aut.cc
0512 / 571 567

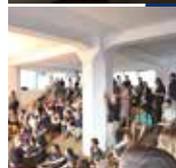


Das aut. architektur und tirol setzt sich mit den vielfältigen Aspekten von Architektur auseinander und regt die Diskussion zur qualitätsvollen Gestaltung des Lebensraumes an. Zu den Aktivitäten gehören Ausstellungen, Vorträge, Diskussionen sowie Führungen.

AUSSTELLUNG: SNØHETTA – RELATIONS

Im Eingangsbereich empfängt eine architektonische Installation, eine „soziale Landschaft“, die Besucher/innen der Ausstellung des international tätigen norwegischen Architekturbüros Snøhetta. Sie ist direkt erlebbar: gehend, sitzend, liegend oder auch picknickend. Diese Raumintervention sowie zahlreiche Projekte, die in der Ausstellung mit Entwürfen, Prototypen, Modellen und Fotos vorgestellt werden, machen den sozialen, landschaftsbezogenen und integralen Ansatz von Snøhetta sichtbar.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG (19.00 UND 21.00 UHR) mit Snøhetta Studio Innsbruck.



HINWEIS _Picknick in der „sozialen Landschaft“ für Groß und Klein. Picknick-Korb nicht vergessen – für Getränke ist gesorgt. Das aut ist eingeschränkt behindertengerecht.

BILD (1) aut. architektur und tirol, (2) Günter Richard Wett, (3) aut. architektur und tirol

DIE LINIE 4 UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Franziskanerplatz erreichen Sie folgende Veranstaltungsorte:

★ TREFFPUNKT MUSEUM

- 4 Altstadt Galerie Hall _____ S. 60
- 12 Bergbaumuseum Hall in Tirol _____ S. 61
- 15 Burg Hasegg / Münze Hall _____ S. 62
- 20 Freiluftgalerie Hall _____ S. 64
- 21 Galeria Salvatore _____ S. 65
- 25 Galerie Goldener Engl _____ S. 66
- 28 Galerie Stella Gollé _____ S. 68
- 52 Museum Stadtarchäologie Hall in Tirol _____ S. 69
- 62 Stadtmuseum Hall in Tirol _____ S. 70
- 58 Schreibmaschinenmuseum der Marktgemeinde Wattens _____ S. 72
- 66 Swarovski Kristallwelten _____ S. 73
- 24 Galerie der Stadt Schwaz _____ S. 74
- 29 Galerie Unterlechner _____ S. 75
- 57 Schloss Tratzberg _____ S. 76
- 37 Jenbacher Museum _____ S. 78
- 30 Gemeindemuseum Absam _____ S. 79
- 2 Absamer Matschgerer Museum _____ S. 80

★ TREFFPUNKT MUSEUM

Einen Übersichtsplan für Hall in Tirol finden Sie auf S. 112.

BUSFAHRPLAN LINIE 4

Station	Location	von	Takt	bis
Treffpunkt Museum				
– Richtung Jenbach		<i>ab</i> 18.00	20	23.40
Hall goes Art *	<i>siehe unten</i>	18.12	20	23.52
Schreibmaschinenmuseum Wattens	58	18.22	20	00.02
Swarovski Kristallwelten	66	18.30	20	00.10
Galerie der Stadt Schwaz				
/ Galerie Unterlechner	24 / 29	18.42	20	00.22
Schloss Tratzberg	57	18.52	20	00.32
Jenbacher Museum	37	19.00	20	00.40
Swarovski Kristallwelten				
– Richtung Innsbruck	66	18.20	20	01.00
Hall goes Art *	<i>siehe unten</i>	18.30	20	01.10
Gemeindemuseum Absam	30	18.33	20	01.13
Absamer Matschgerer Museum	2	18.35	20	01.15
Treffpunkt Museum	<i>an</i>	19.05	20	01.45

* Hall goes Art:

- 4 Altstadt Galerie Hall
- 12 Bergbaumuseum Hall in Tirol
- 15 Burg Hasegg / Münze Hall
- 20 Freiluftgalerie Hall
- 21 Galeria Salvatore
- 25 Galerie Goldener Engl
- 28 Galerie Stella Gollé
- 52 Museum Stadtarchäologie Hall in Tirol
- 62 Stadtmuseum Hall in Tirol

4 Altstadt Galerie Hall

Schlossergasse 6
6060 Hall in Tirol
05223 / 567 10

ALTSTADT GALERIE HALL



Gegründet 1993, besticht die Galerie in vielerlei Hinsicht. Zum einen durch die einzigartige Atmosphäre des mittelalterlichen Gebäudes, zum anderen durch die konsequente künstlerische Linie des Ausstellungsprogrammes. Die mit viel Liebe und Einfühlungsvermögen renovierten Galerieräume erstrecken sich über 3 Etagen. Wunderschöne alte Stuben laden zum Kunstgenuss und Verweilen ein. Dabei kontrastiert Holzgetäfel mit Kalkputzwänden und Gewölben. Die Terrasse wird vor allem für die Präsentation von Plastiken unter freiem Himmel genützt.

HALL GOES ART – ALTSTADT GALERIE HALL

Im Laufe ihres Bestehens ist es dem überzeugten Galeristen Hannes Niederlechner gelungen, der Galerie einen hervorragenden Namen für zeitgenössische gegenständliche Malerei und Plastik zu schaffen. Im Fokus der Ausstellung liegt zeitgenössische österreichische Kunst. Grafiken, Ölbilder und Aquarelle umfassen Themen wie Landschaftsmalerei, Stilleben und Aktmalerei. In der Galerie vertreten sind Künstler wie Birkhuber, Burgstaller, Ciro, Fronius, Gräff, Hettl, Kaindl, Koenigstein, Kollar, Lederer, Profunser, Plattner, Purviance, Stark u. v. a. m. Als Treffpunkt für Sammler und Kunstliebhaber begeht die Altstadt Galerie Hall 2017 ihr 25-jähriges Jubiläum.

FÜHRUNGEN

werden laufend und je nach Bedarf angeboten.



12 Bergbaumuseum Hall in Tirol

Fürstengasse 2
6060 Hall in Tirol
www.hall-wattens.at
05223 / 455 44-0



Im Bergbaumuseum, einem nachgebildeten Stollen im Zentrum der Altstadt, wird Geschichte wieder lebendig: Schächte, Gezähe, Modelle, eine Rutschbahn und ein Kurzfilm vermitteln das Gefühl, selbst „unter Tag“ zu sein, und lassen den geführten Rundgang zu einem Erlebnis für die ganze Familie werden!

Der spätgotische Flügelaltar von St. Magdalena im Halltal sowie die Barbarasäule am Unteren Stadtplatz sind Beispiele höchster Handwerkskunst in Verbindung mit Salzbergbau. Mittels Fotografien wurden die Kunstwerke ins Museum geholt!

HALL GOES ART – 50 JAHRE SCHLIESSUNG VON SALZBERG UND SALINE (1967–2017)

Am 5. August 2017 jährte sich die Stilllegung des Salzbergbaus im Halltal sowie der Saline Hall zum 50. Mal. 700 Jahre Salzbergbau haben die Geschichte der größten Altstadt Tirols nachhaltig geprägt.

FÜHRUNGEN (18.00–00.00 UHR)

Führungen werden zu jeder vollen Stunde angeboten. Die Dauer der Führung beträgt 45 Minuten.

KINDER-QUIZ

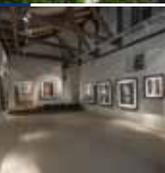
Knifflige Rätsel und Quizfragen über das Salz, dessen Gewinnung und das Leben der Knappen unter Tag warten darauf, gelöst zu werden!



BILD_ (1) Eingang Museum, (2) Rutschbahn, (3) Innenansicht Museum

15 Burg Hasegg / Münze Hall

Burg Hasegg 6
6060 Hall in Tirol
www.muenze-hall.at
05223 / 58 55-520



Geld regiert die Welt, damals wie heute: Vom ersten Taler bis zur größten Silbermünze der Welt reicht das gewaltige Spektrum der Münzschau. Imposante Maschinen und historische Münzen erwarten die gesamte Familie im Museum der Münze Hall. Der Münzerturm, das berühmte Wahrzeichen der Stadt Hall, bietet neben einer fantastischen Aussicht den größten Silbertaler der Welt, einen Turmfalkenbereich und die Geschichte der Stadt. Als krönender Abschluss kann am Ende des Rundganges eine Münze eigenhändig geprägt werden.

HALL GOES ART – SONDERAUSSTELLUNG VON LAURA MANFREDI IM MUSEUM MÜNZE HALL (19.00 UND 21.00 UHR)

Die 1977 in Italien geborene Künstlerin lebt und arbeitet in Innsbruck. Sie zeigt großformatige Radierungen (Monoprints), Tafelbilder und Installationen zu den Themen Erinnerung, Wiederholung und emotionale Landschaften! Laura Manfredi hat bereits in zahlreichen Ländern Europas, Asiens und den USA ausgestellt. **FÜHRUNGEN**

Die Besichtigung von Museum und Turm erfolgt mittels Audioguide (auch als Kinderführung erhältlich).

HINWEIS_ Das Museum ist barrierefrei, der Turm jedoch leider nicht.

HD-Fernsehen ab 0,- Euro/ Monat*

**Jetzt
umsteigen!**



Kostenlos empfangbar*



Regional verfügbar:



* Gültig bei kostenloser HD-Registrierung/HD-Aktivierung ab 23.10.2017 im simpliTV-Empfangsgebiet in Tirol, Vorarlberg und in Kärnten. Für den Empfang sind geeignete DVB-T2 Empfangsgeräte erforderlich. Die GIS-Rundfunkgebühren sind zu entrichten. Der technische Empfang ist nicht flächendeckend garantiert.



mit **simpliTV** in HD erleben!

Gratis-Hotline: 0800 66 55 66
simpliTV.at/umsteigen



20 Freiluftgalerie Hall

Altstadt
6060 Hall in Tirol
www.hall-wattens.at
05223 / 455 44-0



Erstmals in der inzwischen 18-jährigen Geschichte der „ORF-Lange Nacht der Museen“ ist es gelungen, alle Haller Galerien für die Idee des kulturellen Nachtschwärmens zu gewinnen. Galerie Goldener Engl, Altstadt Galerie Hall, Galeria Salvatore und Atelier Galerie Stella R. Gollé – alle öffnen ihre Pforten an diesem Abend für Kunstbegeisterte und bieten zeitgenössischen Kunstgenuss auf höchstem Niveau. Auch das Stadtmuseum und das Museum Münze Hall stehen heuer ganz im Zeichen der Kunst. Der Kreis schließt sich mit einer in Österreich bis dato einzigartigen Kunstaktion in der Freiluftgalerie Hall.

HEINZ WEILER – HALLS FARBENSCHWARM (18.00–01.00 UHR)

Auf ausgewählten Häuserfassaden der Altstadt präsentiert Heinz Weiler 17 Druckwerke und belebt das Zentrum auf ganz besondere Art und Weise: Kunst als Freilichtmuseum, ein Wunsch, der sich für den Künstler zu seinem 65. Geburtstag erfüllte.

Selbstführende Folder liegen in allen Haller Museen auf!



21 Galeria Salvatore

Salvatorgasse 1
6060 Hall in Tirol
www.galeriasalvatore.com
0676 / 433 83 32



Die Galeria Salvatore wurde im Mai 2016 eröffnet. In der denkmalgeschützten Haller Altstadt erstreckt sie sich auf 110 m² über vier Räume, die eindrucksvoll restauriert wurden.

Die Galerie trägt das Motto „Kunst, die Schönheit in sich trägt“. Das bedeutet für die Galeristen, Kunstwerke von lebenden Künstler/innen zu zeigen. Die Kunstwerke sind direkt zugänglich, in handwerklicher Meisterschaft und höchster Qualität gefertigt und lösen den besonderen „So etwas habe ich noch nicht gesehen“-Gedanken aus.

HALL GOES ART IN DER GALERIA SALVATORE (18.00–01.00 UHR)

Zu sehen sind Werke von Juliana Do, einer aus Wien stammenden Künstlerin, die aus Leidenschaft in Öl malt, zudem von Markus Damini, einem Südtiroler Maler, der vor allem auf Leder arbeitet, und von dem Südtiroler Bildhauer Theo Mahlknecht, der humorige Figuren aus Holz schafft.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

Führungen werden laufend und je nach Bedarf angeboten.

HINWEIS_ Kommen Sie zweimal: einmal, um die faszinierenden Gewölbe der Galerie zu bewundern, und einmal, um den Kunstwerken Ihre Aufmerksamkeit zu schenken!



25 Galerie Goldener Engl

Unterer Stadtplatz 5
6060 Hall in Tirol
www.galerie-schmidt.com
05223 / 568 41



Die Galerie Goldener Engl wurde 1998 gegründet und befindet sich unter dem Glasdach im Obergeschoß des gleichnamigen Hotels Goldener Engl am Unteren Stadtplatz in Hall. Sie besticht nicht nur durch hochkarätige zeitgenössische Kunst, sondern auch durch ihre beeindruckende Architektur, das einzigartige Ambiente, in dem die Kunstwerke bestaunt werden können.

HALL GOES ART – SONDERAUSSTELLUNG FRANZ MÖLK

Anlässlich des 70. Geburtstags von Franz Mölk ist dem Tiroler Künstler eine Sonderausstellung gewidmet. Die Werke des 1947 in Innsbruck geborenen Malers drehen sich seit Anbeginn um das Thema der Beredsamkeit. „Die präzise komponierten Bilder in ihrem Miteinander der Gestalten nehmen Themen der alten Kunst auf. Die Körper- und Gebärden Sprache wird von seinen androgynen, manchmal hermaphroditischen, höchst artifiziellen, lasziven Figuren, dem Personal einer zeitlosen Gesellschaft, einer Jeunesse dorée durchdekliniert“, so Peter Weiermair. Mölks Kunst ist „barocke Malweise“, die an Filmsequenzen erinnert. Die Figuren sind in seinen Bildern so nah, dass sich das Gefühl einstellt, man schaue durch ein Kameraobjekt von oben auf den Ausschnitt bizarren Menschentreibens in einem Museum.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG (18.00–01.00 UHR)

Führungen werden laufend angeboten.

HINWEIS Hinweis zur Barrierefreiheit: Galerie durch Lift bis ins Obergeschoß zugänglich



Das Kennenlern-Abo



Symbolfoto

3 x ORF nachlese
um nur € 5,-

Sie sparen
43%
gegenüber dem
Einzelverkaufspreis

Bestellen Sie Ihr Abo noch vor dem 20.10. und reservieren Sie sich so Ihr Keks-Heft November.

SERVICE-HOTLINE: 0800/22 69 89

GEBÜHRENFREI

E-Mail: nachlese@orf.at

Die Heftzustellung erfolgt spätestens am 5. Werktag nach dem Erscheinungstermin. Nach Ihrer Bestellung senden wir Ihnen einen Erlagschein. Das Abo endet automatisch. Preis inklusive MwSt. u. Porto (gültig in Österreich). Wenn die Bestellung nach dem 20. des Monats einlangt, beginnt Ihr Abo erst mit der übernächsten Ausgabe. Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten.

28 Galerie Stella Gollé

Rosengasse 1c
6060 Hall in Tirol
0664 / 376 10 74



HALL GOES ART – ATELIER GALERIE STELLA R. GOLLÉ

Stella R. Gollé entdeckte ihre Liebe zur Malerei und deren schöpferischen Möglichkeiten schon als Kind. Sie wurde ihr Sprache und Zuflucht. Die Lehre zur Fotografin war für die Künstlerin eine Schule des Sehens. Zunächst als Freischaffende tätig, beteiligte sich Gollé an zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland und wurde mehrfach für ihr Schaffen ausgezeichnet. Später absolvierte sie das Studium der Pädagogik und bot ihr Können an Schulen und in der Erwachsenenbildung an. Nach und nach auf Porträtmalerei spezialisiert, widmete sich die Künstlerin in den letzten Jahren vermehrt alten Techniken wie Eitempera, Linoldruck und verschiedenen Mischtechniken. Ihre Malerei ist beeinflusst von den Stilrichtungen des Surrealismus sowie des Phantastischen Realismus. Eine ausgewählte und gut sortierte Sammlung ihrer Werke wird während der „ORF-Lange Nacht der Museen“ zu sehen sein.

WORKSHOP (18.00–23.00 UHR)

Für interessierte Kinder und Erwachsene gibt es die Möglichkeit, sich künstlerisch zu betätigen und selbst mit Pinsel und Farbe an einer Staffelei zu arbeiten!



52 Museum Stadtarchäologie Hall in Tirol

Burg Hasegg 6
6060 Hall in Tirol
www.stadtarchaeologie-hall.at
0676 / 680 43 44



Das Museum Stadtarchäologie Hall in Tirol ist seit 2008 in der Burg Hasegg beheimatet und in den Rundgang des Museums Münze Hall integriert.

HALL GOES ART IM MUSEUM STADTARCHÄOLOGIE HALL

Anhand von Grabungsfunden aus Hall und Umgebung werden Einblicke in die Alltagswelt des Mittelalters und der Frühen Neuzeit geboten. Themen wie Haushalt, Hygiene, Kleidung, Kochen und Backen sowie Spiel- und Trinkkultur spiegeln das Leben der Haller Bevölkerung zwischen 1300 und 1600 wieder.

Im Rahmen der „ORF-Lange Nacht der Museen“ werden ausgewählte Objekte aus archäologischen Ausgrabungen in Hall präsentiert, welche die Vielfältigkeit der Haller Handwerkskunst zeigen.

LAUFEND KURZFÜHRUNGEN DURCH DAS MUSEUM

Die Dauer der Führungen beträgt maximal 10 Minuten.

KINDERQUIZ

Knifflige Rätsel- und Quizfragen über das Mittelalter und zur Stadtarchäologie warten darauf, gelöst zu werden!

SCHAU-RESTAURIERUNG (18.00–21.30 UHR)



BILD_ (1) Schmucknadel aus Knochen mit Kopf eines Einhorns, (2) Kleiner Krug aus Filigranglas, (3) Rosenkranz mit Gagatperlen und Totenköpfen aus Knochen, (1–4) © Foto: Stadtarchäologie Hall in Tirol

62 Stadtmuseum Hall in Tirol

Burg Hasegg / Eingang gegenüber Münze Hall
6060 Hall in Tirol
www.stadtmuseumhall.at
05223 / 58 45-244



Das Stadtmuseum Hall befindet sich in zwei Gebäudeflügeln der Burg Hasegg.

HALL GOES ART IM STADTMUSEUM HALL

Kunst- und Kulturgeschichte der Stadt Hall wird im Stadtmuseum Hall in Sonderausstellungen und Einzelveranstaltungen erfahrbar. **JUNGES UND ALTES. FRANZ PÖHACKER ZUM 90. GEBURTSTAG**

Die retrospektive Sonderausstellung vereint Arbeiten des Bildhauers Franz Pöhacker aus unterschiedlichen Schaffensperioden der Jahre 1957 bis 2017. Auf drei Ebenen im Stadtmuseum Hall, im Innenhof und Räumen der Burg Hasegg umspannen Großplastiken in Bronze, kleinformatige Gipsplastiken und grafische Arbeiten das Lebenswerk des Künstlers. Ausgewählte Arbeiten machen den künstlerischen Schaffensprozess vom Entwurf bis zu seiner plastischen Umsetzung erfahrbar.

STÜNDLICHE FÜHRUNGEN (18.30–23.30 UHR)

Die Führungsdauer beträgt ca. 30 Minuten.

KINDERFÜHRUNG – SKULPTUREN BEGREIFEN

(19.00 UND 20.00 UHR)

Tasten und Sehen aus unterschiedlichen Perspektiven ermöglichen ein erstes spannendes Eintauchen in die Welt dreidimensionaler Kunstwerke. Dauer ca. 30 Minuten.

BILD_ (1) Stadtmuseum Hall, (2) Magnus Pöhacker



ORF. WIE WIR.



ORF BACKSTAGE

Besuchen Sie das ORF-Zentrum im Rahmen einer Klassikführung und erleben Sie Fernsehen hautnah!

Buchungen und Informationen unter **backstage.ORF.at** und **(01) 877 99 99**

Tickets für Sendungen erhalten Sie unter **tickets.ORF.at**

58 Schreibmaschinenmuseum der Marktgemeinde Wattens

Andrä-Angerer-Gasse 1
6112 Wattens
www.smm.tsn.at
05224 / 546 87



Das 2002 gegründete, einzige öffentlich zugängliche Schreibmaschinenmuseum Österreichs bietet Einblicke in die 150-jährige Entwicklungsgeschichte der Schreibmaschine. Die Sammlung umfasst über 550 voll funktionsfähige Maschinen und reicht von 1884 bis in die Gegenwart. Neben Reise- und Büromodellen sind auch verschiedene Spezialmaschinen zu besichtigen. Ein betriebsbereiter Fernschreiber mit Lochstreifen ermöglicht den Einblick in die Datenfernübertragung. Blindenschrift, Spielzeug-, Chiffrier- sowie Spezialmaschinen ergänzen die Sammlung. Für Auskünfte und Altersbestimmungen von Schreib- und Rechenmaschinen stehen Fachleute zur Verfügung.

**SONDERAUSSTELLUNG:
BESONDERE SCHRIFTEN AUF ALTEN SCHREIBMASCHINEN**

In der Entwicklungsgeschichte der Schreibmaschine wurden viele interessante Versuche unternommen, um unterschiedliche Zeichen aufs Papier bringen zu können. Mit der Änderung der Schrift sollte natürlich auch die Tastaturbelegung an diverse Sprachen angepasst werden. Einigen Herstellern gelang dieses Vorhaben, sodass entsprechende Maschinen zu besonderen Preisen auf den Markt kamen. Sie entwickelten sich zu gesuchten Sammlerstücken. Wenn heute am Computer mit Tastendruck und entsprechendem Programm all diese Wünsche erfüllt werden können, so denkt niemand an die raffinierten Konstruktionen in den alten mechanischen Schreibmaschinen.

66 Swarovski Kristallwelten

Kristallweltenstraße 1
6112 Wattens
www.swarovski.com/kristallwelten
05224 / 510 80



SWAROVSKI
KRISTALLWELTEN

Seit 1995 verzaubern die Swarovski Kristallwelten Besucher/innen aus aller Welt. Besonders in der Nacht erstrahlt alles in einem eindrucksvollen Glanz. Schon von weitem funkeln die Augen des Riesen durch die Dunkelheit. Die Sterne leuchten mit den 800.000 Kristallen der Kristallwolke um die Wette und im Hintergrund hebt sich der spektakuläre Spielturnm hell von der nächtlichen Umgebung ab.

VON RIESEN, KRISTALLEN UND MÜNZEN

Für diese Nacht hat sich der Riese eine besondere Überraschung für seine Gäste überlegt. Neben funkelnden Kristallen bewacht der grüne Gigant nämlich auch einen einmaligen Schatz: 702 römische Münzen, welche im Mondlicht funkeln und zum Staunen einladen. Gemeinsam mit dem Haller Münzmeister kann außerdem eine eigene Swarovski Kristallwelten-Münze für die persönliche Schatzkiste zu Hause geprägt werden. Im Spielturnm laden Animation und Kinderschminken zum Herumtollen ein.

SONDERPROGRAMM (18.00–01.00 UHR)

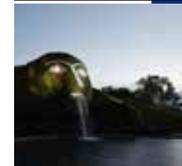
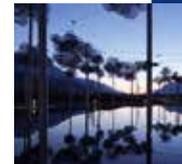
Kreatives Gestalten im Kristallatelier.

NACHTWANDERUNG (20.00 UND 22.00 UHR)

Spannende Nachtwanderung mit Taschenlampe durch den Garten des Riesen mit der Dauer von einer Stunde. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Voranmeldung gebeten unter: swarovski.events@swarovski.com

TIPP_ Perfekt abgerundet wird der Abend mit köstlichen Crêpes und Livemusik an der Kristallbar.

BILD_ (1–4) Swarovski Kristallwelten



24 **Galerie der Stadt Schwaz**

Palais Enzenberg, Franz-Josef-Straße 27/1
6130 Schwaz
www.galeriederstadtschwaz.at
05242 / 739 83

Galerie der Stadt Schwaz



Die Galerie der Stadt Schwaz ist ein Ausstellungsforum für zeitgenössische Kunst. Der Verein besteht seit 1994 und ist im historischen Palais Enzenberg situiert, das 1515 von Veit Jakob Tänzel erbaut wurde.

KÄTHE KRUSE

In den 80ern spielte sie mit der Avantgardeband „Die Tödliche Doris“ unter anderem im Museum of Modern Art New York, auf der documenta 8 Kassel und im Musée d’art moderne Paris, wo sie mit ihrer Mischung aus minimalistischen Melodien und monotonem Sprechgesang Furore machten. Die Super-8-Filme, Fotografien und in Kunstwerke verwandelten Instrumente sind heute fester Bestandteil der Subkultur-Geschichte West-Berlins. In der Ausstellung bezieht sich Käthe Kruse auf die objekthaften Produktionen der Tödlichen Doris, ihre Kostüme und Instrumente, die sie kompromisslos ins neue Jahrtausend transformierte. Jenseits verstaubter 80er-Jahre-Nostalgie sind Artefakte entstanden, die alles Reliquienhafte abstreifen und sich als Kunstwerke eigener Originalität präsentieren.

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG (18.00–23.00 UHR)
zu jeder vollen Stunde.

HINWEIS_ Die Räumlichkeiten im ersten Stock sind nur über Stiegen erreichbar.
BILD_ (2) Lieder in Leder – Albert Dommer

29 **Galerie Unterlechner**

Fred-Hochschwarzer-Weg 2
6130 Schwaz
www.galerieunterlechner.at
05242 / 653 54



Galerie Unterlechner

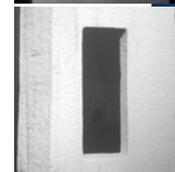
„Toleranz für Kunst bringt Freude an der Kunst bringt Toleranz“ – so lautet das Motto der ambitionierten Galerie Unterlechner, die sich 2011 nahe dem Schwazer Stadtzentrum etabliert hat. Den Fokus legt die Galerie für Zeitgenössische Kunst auf Themenausstellungen mit Malerei, Grafik, Fotografie und Skulptur mit vornehmlich österreichischen sowie internationalen Künstler/innen – von Andrea Holzinger über Hubert Scheibl bis Andy Warhol.

NORBERT EISNER – BITTE BERÜHREN

Zu Skulpturen geformte versteinerte Sprache, gebunden in der kristallinen Struktur des Laaser-Marmors. Geschichten in Stein, dreidimensional erzählt – und trotzdem, im Kern, die ungebändigte Kraft des Materials rücksichtslos widerspiegelnd – behütet durch den poetischen Geist des geduldig ringenden Künstlers: Wer spricht da von Zeit oder billigem Nutzen, wenn die Seele berührt, was die Hände nur zögernd ertasten – „bitte berühren“.

TASTA-TOUR

Die Besucher/innen werden mit verbundenen Augen vom Künstler Norbert Eisner persönlich zu den Skulpturen geführt, um diese zu ertasten. Erst nach absolvierter „Tasta-Tour“ sollten die Arbeiten visuell entdeckt werden.



BILD_ (1–2) Norbert Eisner, Engel und Toter, Gips, (3) Norbert Eisner, Marmordurchblick, Laaser Marmor

57 Schloss Tratzberg

Tratzberg 1
6200 Jenbach
www.schloss-tratzberg.at
05242 / 635 66



Tauchen Sie ein in den nächtlichen Zauber von Schloss Tratzberg, dem Renaissance-Juwel aus dem Jahr 1500 bei Schwaz im Tiroler Inntal. Wie in einem Märchen reisen Sie in eine längst vergangene Zeit und entdecken die prachtvollen, original möblierten Stuben, Rüstkammern und den berühmten Habsburger Saal. Seit nun fast 200 Jahren ist es in Privatbesitz der Grafen Enzenberg, die es noch immer bewohnen. Reisen Sie heute ins Gestern und erleben Sie ein unvergesslich romantisches Highlight!

BURGFRAÜLEIN HEISSEN SIE HERZLICH WILLKOMMEN

Der Weg führt durch den romantisch beleuchteten Wald hinauf zum Schloss. Eine besondere Atmosphäre erwartet Sie im malerischen Renaissance-Innenhof bei Kerzenschein. Mittelalterlich gewandete Burgfräulein geleiten Sie bei einer Sonderführung durch die original möblierten Räumlichkeiten und zeigen Ihnen die Highlights des Schlosses bei einer 30-minütigen persönlichen Führung.

HINWEIS Kehren Sie ein im Schlosswirt Tratzberg, mit gemütlichem Ambiente, am Fuße des Schlosses – geöffnet speziell an diesem Abend bis 23.00 Uhr.



WERBE PRODUKTE

pixelproject.at

Valiergasse 15, 6020 Innsbruck

T. +43 - 512 - 278 867

37 Jenbacher Museum

Achenseestraße 21
6200 Jenbach
www.jenbachermuseum.at
0664 / 951 78 45



Das Museum zeigt auf drei Etagen Jenbachs Geschichte, Sensenindustrie, drei Eisenbahnen, Berg- und Hüttenwesen, Südtiroler in Jenbach, Schmetterlinge, Vögel, Schnecken, Muscheln, Pilze, Alpin- und Wintersport mit Bergrettung, Feuerwehr und Katastrophen in Jenbach.

HANS PONTILLER



Zum 130. Geburtstag des österreichischen Professors für Bildhauerei an der Staatsgewerbeschule in Innsbruck, geboren in Jenbach, zeigt das Museum neben seinem interessanten Lebenslauf mit Originaldokumenten Werke aus Holz, Keramik, Bronze, Zeichnungen und noch nie ausgestellte Exponate.

GESCHICHTE DES ADVENTKALENDERS

In dieser kleinen Ausstellung erfahren Sie mehr über die Geschichte des bei uns so beliebten Adventkalenders mit alten und neuen und besonderen Kalendern.

KINDER-PROGRAMM

Echte Butzenscheiben zum Aufhängen können unter Anleitung bemalt und mit bunten Perlen verziert werden und Kinder-Rätsel können gelöst werden.



HINWEIS_ Grillwürste und Gulaschsuppe im Festzelt.
Die Bushaltestelle befindet sich bei der Shell-Tankstelle 50 Meter vor dem Museum.

30 Gemeindemuseum Absam

Walburga-Schindl-Straße 31
6067 Absam
www.absammuseum.at
0676 / 840 532 700



Industrialisierung in Tirol kann man im Absamer Museum dokumentiert sehen: Salzbergbau, die Beinknopffabrik, die Schuhfabrik, die Spinnfabrik, Schmieden und Mühlen, Energiegewinnung aus den Bächen und vieles weitere hat zahlreiche Spuren hinterlassen.

PLAYSTATION-SKISPRUNG-WETTBEWERB (19.00–20.30 UHR)

Treten Sie zusammen mit Kindern, Enkelkindern, Nichten und Neffen zum Sprung über die Großbild-Leinwand an. Mit bunter Preisverleihung nach Altersklassen.

KARTENLESEN (21.00–22.00 UHR)

Kartographische Großprojekte in Österreich im 19. Jahrhundert: politischer Kontext, Forschungspraxis und Karteninhalt. Ein Vortrag von Dr. Petra Svatek (Universität Wien).

CAUSA CRIMINALIS (22.00–23.00 UHR)

Im Luther-Jahr 2017 bietet sich die Beschäftigung mit dem Ketzerprozess gegen den Absamer Geigenbauer Jacob Stainer geradezu an, wurden doch 1668 bei gleich zwei Durchsuchungen in Stainers Haus in Absam „lutherische Bücher“ gefunden. Sophia Gabrielli spielt dazu auf der Absamer Stainergeige.

200 JAHRE FAHRRAD (23.00–00.00 UHR)

Ein unermüdeter Blick auf die durchaus ernste Frühgeschichte des Radfahrens in Tirol: Rennen, Verbote, Unfälle, Radfahrerbomben u. v. m.



2 Absamer Matschgerer Museum

Stainerstraße 1
6067 Absam
www.absamer-matschgerer.at
0676 / 384 98 66



In den Jahren 1985–87 errichteten die Absamer Matschgerer in Eigenregie im Haus Stainerstraße 1 ein kleines Fasnacht-Museum. Im Haus, das sich im Besitz der Gemeinde Absam befindet, war in früheren Zeiten das „Spritzenhaus“, also Feuerwehrhaus der Gemeinde, untergebracht. Heute befinden sich darin einerseits das Vereinslokal, in welchem Zusammenkünfte, Vereinsabende und Sitzungen abgehalten werden und andererseits eben das Matschgerer-Museum. An die 200 Larven (natürlich alle aus Holz) von der ältesten (ca. 200 Jahre) bis zur jüngsten, Matschgerergewänder, Fotos, alte Ranzen, Bilder und vieles mehr. Alles rund um das Thema Fasnacht ist im Museum zu besichtigen.

FÜHRUNG DURCH DAS MUSEUM

Führungen werden zu jeder vollen Stunde angeboten.

HINWEIS_ Ab 20.00 Uhr können die Besucher/innen prämierte Schnäpse vom „Schuster-Edelbrand“ im Museum verkosten.

Ö1 gehört gehört.

Da Vinci
kaufte oft
in Käfigen
gefangene
Vögel,
nur um sie
freizulassen.



ÖSTERREICH 1

KULTURJOURNAL

Mo bis Fr um 17.09 Uhr

7 Tage auf der neuen

Website **oe1.ORF.at**

ORF WIE WIR.

DIE REGION OBERLAND UND IHRE STATIONEN

In diesen Veranstaltungsorten ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

- 3 Alpinarium Galtür _____ S. 83
- 13 Biermythos Starkenberg _____ S. 84
- 32 Haus der Fasnacht _____ S. 85
- 33 Heimatmuseum Tarrenz _____ S. 86
- 40 Knappenwelt Gurgltal _____ S. 87
- 45 Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Imst _____ S. 88
- 47 Museum im Ballhaus Imst _____ S. 89
- 50 Museum St. Anton am Arlberg _____ S. 90

BUSFAHRPLAN SHUTTLE OBERLAND

Station	Location	von	Takt	bis
Museum im Ballhaus Imst	47	ab 18.00	60	00.00
Museum LLA Imst	45	18.01	60	00.01
Haus der Fasnacht Imst	32	18.08	60	00.08
Heimatmuseum Tarrenz	33	18.13	60	00.13
Knappenwelt Gurgltal	40	18.32	60	00.32
Heimatmuseum Tarrenz	33	18.37	60	00.37
Biermythos Starkenberg	13	18.41	60	00.41
Museum im Ballhaus Imst	47	an 18.50	60	00.50

3 Alpinarium Galtür

Hauptstraße 29c
6563 Galtür
www.alpinarium.at
05443 / 200 00



GANZ OBEN: GESCHICHTEN ÜBER GALTÜR UND DIE WELT

In „Ganz Oben“ lauschen die Besucher/innen mit allen Sinnen spannenden Beziehungsgeschichten. Über Menschen, die von hier aus hinaus in die Welt zogen. Über jene, die von weit draußen das Dorf im Tal entdeckten. So erfahren die Besucher/innen etwa, wie die Lehrerin Anna Kathrein Generationen von Schüler/innen prägte. Wie ein Galtürer als Pilger bis nach Jerusalem kam und ein Galtürer Bergführer Anfang des 20. Jahrhunderts an zwei Kaukasusexpeditionen teilnahm. Es kann die Stimme des Gletschers gehört werden und erkundet werden, ob eigene Vorfahren zu den Schwabenkindern gehörten. Auch die Erinnerung an das Lawinenereignis vom 23. Februar 1999 wird im Alpinarium Galtür bewusst lebendig gehalten.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG (19.00 UND 22.00 UHR)

KINDER-RALLYE MIT ALPA UND ALPU (AB 19.00 UHR)

BERGFILME IM KINORAUM (20.00–01.00 UHR)



HINWEIS_ Den Besucher/innen wird eine Kostprobe der „Galtürer Enzianschokolade“ angeboten.

13 Biermythos Starkenberg

Griesegg 1
6464 Tarrenz
www.starkenberger.at
0664 / 855 76 71



Unternehmen Sie eine Zeitreise durch die über 200 Jahre alte Geschichte von Schloss Starkenberg und gewinnen Sie faszinierende Einblicke hinter die Kulissen des Bierherstellungsprozesses. Dieses Jahr liegt der Fokus der Ausstellung auf dem Thema „Handwerk in der Brauerei“.

VOM KORN ZUM BIER

Vorderwürze trifft Hefe – und sie bringen die Würze zum Gären.

VOM KOCHTOPF ZUR SUDPFANNE

Wie der Brauprozess im Kleinen und im Großen funktioniert.

VON DER NASE BIS UNTER DIE HAUT

Und wie schmeckt das Ganze: riechen, schmecken, tasten fühlen – Bierbrauen mit allen Sinnen

KINDERFÜHRUNG

Handwerkerei in der Brauerei: eine humorvolle Schnitzeljagd in den mittelalterlichen Räumen von Schloss Starkenberg.



32 Haus der Fasnacht

Streleweg 6
6460 Imst
www.fasnacht.at
0664 / 606 982 21



Seit seiner Eröffnung als Archiv und als Museum ist das Haus der Fasnacht zu einem fixen Bestandteil der Imster Kultur geworden. Besucher/innen wird das Schemenlaufen durch Filme und eine gelungene Multimedia-Schau vorgestellt. Zahlreiche Exponate sowie die fachkundigen Führungen durch aktive Fasnachtler tragen dazu bei, dass jeder Rundgang zum Erlebnis wird.

HANDWERK IM GURGLTAL – VOM ROHLING ZUR LARVE (18.30, 20.30, 22.30 UND 00.30 UHR)

Über Jahrhunderte lebte der größte Teil der Oberländer Bevölkerung ganz oder teilweise von der Landwirtschaft. Viele nutzten das Handwerk als zusätzliche Verdienstmöglichkeit, ein Bereich, der historisch einen bedeutenden Stellenwert einnahm und viele kulturelle Eigenheiten der Stadt und ihrer Umgebung widerspiegelt. Verfolgen Sie die Entstehung von verschiedensten Gegenständen der Imster Fasnacht. Handwerker geben Einblick in alte Kulturtechniken und begleiten Sie auf einer Reise vom Rohmaterial bis zum fertigen Produkt.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

Die Besucher/innen werden von den Mitarbeiter/innen des Museums durch die Ausstellung geführt und betreut.



33 **Heimatmuseum Tarrenz**

Schulgasse 18
6464 Tarrenz
0664 / 280 90 59



Handwerk im Gurgltal wird anschaulich im Heimatmuseum Tarrenz präsentiert und führt die Besucher/innen durch die verschiedenen Zeitepochen. Das im Jahre 1734 erbaute Bauernhaus bietet original erhaltene Räumlichkeiten, in denen das Leben und Wirken der ländlichen Bevölkerung nachvollzogen werden kann.

Durch die Galerie, welche ehemals als Stall genutzt wurde und heute als Ausstellungsraum zahlreicher Vernissagen dient, gelangt man über den Keller in die Küche mit einer offenen Feuerstelle. Ein schmaler Gang führt links in die Stube und rechts in die Werkzeugkammer.

In den oberen Stockwerken erlebt der Besucher die alten Handwerkstechniken der Schusterei, Schneiderei und Weberei. Auch die Landwirtschaft war im Gurgltal von großer Bedeutung und zahlreiche Exponate sind Zeugen eines harten und entbehrungsreichen Lebens.

KINDERPROGRAMM (AB 18.00 UHR)

Im spannenden Kinderprogramm werden Maiskolben gebunden, im alten Holzofen Brote gebacken und wie bei Domröschen mit alten Spinnrädern gesponnen und auf einem alten Webstuhl gewoben.

FÜHRUNGEN (AB 18.00 UHR)

Die Besucher/innen werden von den Mitgliedern durch das Museum geführt und betreut.



40 **Knappenwelt Gurgltal**

Tschirgant 1
6464 Tarrenz
www.knappenwelt.at
0669 / 915 99 94



Von der harten Arbeit der Knappen wird im Freilichtmuseum erzählt und der Bleiabbau vom Mittelalter bis ins 16. Jahrhundert erlebbar gemacht. Im Museum der Heilerin werden Wissen und Können der Frauen gezeigt und vom spannenden Leben der Heilerin berichtet.

HANDWERK IM GURGLTAL

Legen Sie selbst Hand an beim Schmied, lauschen der Geschichtenerzählerin und kosten, was der Koch im Knappenhaus auf dem offenen Herd zaubert. Erkunden Sie alle Orte im Museum, an denen altes Handwerk belebt wird, und folgen Sie dem Schreiber, der das Bergwerk mit fester Hand im Griff hat.

Knappen, Gesinde und geheimnisvolle Frauen beleben die feuerbeleuchteten Gebäude. Kommen Sie mit auf eine spannende Reise in die Vergangenheit.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

Führungen werden laufend und je nach Bedarf angeboten.



HINWEIS_ Nutzen Sie die gemütliche Stube im Knappenhaus für eine Pause!
Die Institution ist teilweise barrierefrei.

45 Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Imst

Meranerstraße 6
6460 Imst
www.lla-imst.at
05412 / 663 46



Das Museum der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt Imst ermöglicht den Besucher/innen ein Eintauchen und Nachspüren in die Erinnerung an historische Arbeitsweisen in der Tiroler Landwirtschaft.

Die Sammlung bäuerlicher Geräte zeigt nicht die „gute alte Zeit“ – eine solche gab es nämlich nicht. Sie macht allerdings sichtbar, mit welch aufwendigen Mitteln Felder und Flure einst bewirtschaftet werden mussten, welche Wertigkeit solche Gerätschaften besaßen und auf welche Weise die Kulturlandschaft Tirols entstand. Jede der hier ausgestellten Gerätschaften bedarf eines speziellen Wissens und händischer oder handwerklicher Fähigkeiten. Dieses Wissen stammt aus einer Zeit, in der das Wort „Nachhaltigkeit“ zwar noch nicht bekannt, aber jeden Tag gelebt werden musste.

ALTES HANDWERK

Der Fokus der diesjährigen Ausstellung liegt auf der Präsentation verschiedener Handwerkstechniken, welche vorgezeigt und ausprobiert werden dürfen.

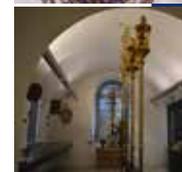
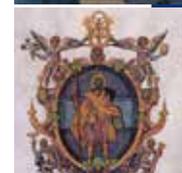
FÜHRUNGEN

Zu jeder vollen Stunde werden Führungen durch die Ausstellung angeboten und Filme aus früheren Zeiten gezeigt.



47 Museum im Ballhaus Imst

Ballgasse 1
6460 Imst
www.kultur-imst.at
05412 / 649 27



Zunft und Handwerk sind prägend für die Geschichte der Stadt Imst und haben dem gesamten Gurgltal ihren Stempel aufgedrückt. Deshalb begegnen die Besucher/innen ihnen und ihren künstlerischen sowie kunsthandwerklichen Hinterlassenschaften bei einem Rundgang durch das Museum im Ballhaus immer wieder.

HANDWERK IM GURGLTAL (18.00–01.00 UHR)

Alte, teils schon verschwundene Berufe und deren kunsthandwerkliche sowie künstlerische Erzeugnisse stehen im Mittelpunkt der Schau. Auch die seit dem Mittelalter übliche Organisation mancher Berufe in Zünften wird näher beleuchtet. Dafür werden besondere Objekte aus dem Depot hervorgeholt.

FILMVORFÜHRUNG

Gezeigt wird der Film „Die Gerberei Dialer“. Filmvorführungen werden laufend und je nach Bedarf angeboten.

KURZFÜHRUNGEN

Führungen durch das Ballhaus werden laufend angeboten.

TIPP_ Stärken Sie sich bei einem deftigen Handwerksessen. Nutzen Sie den Gratishuttle zwischen Imst und Tarentz!

BILD_ (1) MiB

50 Museum St. Anton am Arlberg

Rudi-Matt-Weg 10
6580 St. Anton am Arlberg
www.museum-stanton.com
05446 / 40 00



Das Museum St. Anton am Arlberg gibt einen tiefen Einblick in die Geschichte des Ortes, aber auch in die Geschichte der Trier Villa, in dem das Museum seine Heimat gefunden hat.

Es werden die Räume des Dachbodens geöffnet, die bis jetzt der Öffentlichkeit noch vorenthalten wurden. Hier kann man noch förmlich den Geist der guten alten Zeit spüren und die im Originalzustand befindlichen Räume lassen das Leben der ehemaligen Besitzer erahnen.

SONDERAUSSTELLUNG

„90 Jahre St. Anton am Arlberg“.

KINDERPROGRAMM (AB 16.00 UHR)

FÜHRUNG DURCH DAS HAUS (18.00 UHR)

DIALOGFÜHRUNG (19.00 UND 21.30 UHR)

Mit Zeitzeugen über die Geschichte St. Anton diskutieren.

ZEITZEUGENGESPRÄCHE (20.00 UHR)

„90 Jahre St. Anton am Arlberg“.

GESCHICHTE DER FEUERWEHR ST. ANTON AM ARLBERG (21.00 UHR)

HINWEIS_ Ab 23.00 Uhr wird eine köstliche Mitternachtsjause angeboten.



**Musik,
Musik,
Musik**
#jetzt



HITRADIO Ö3

ORF WIE WIR.

DIE REGION UNTERLAND UND IHRE STATIONEN

In diesen Veranstaltungsorten ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

1	1. Tiroler Holzmuseum	S. 94
10	Bauernhausmuseum Hinterobarnau	S. 95
11	Bergbau- und Heimatmuseum Jochberg	S. 96
16	Chapter 1 & Sue Art Gallery	S. 97
34	Heimatmuseum Wörgl	S. 98
41	Krampusmuseum Kitzbühel	S. 99
42	Kulturerbe s'Mehlerhaus	S. 100
49	Museum Kitzbühel – Sammlung Alfons Walde	S. 101
51	Museum St. Johann in Tirol	S. 102
59	Skimuseum Hotel Grafenast	S. 104
61	Stadtgalerie Kitz-Art Kunst und Kulturverein	S. 105
64	Stoffelhäusl	S. 106
71	Zeitkunstgalerie Kitzbühel	S. 107

Einen Übersichtsplan für Kitzbühel finden Sie auf S. 113.

BUSFAHRPLAN SHUTTLE UNTERLAND

Station	Location	von	Takt	bis
Museum St. Johann in Tirol	51	ab 19.00	60	22.00
Oberndorf in Tirol Ort		19.07	60	22.07
Bauernhausmuseum Hinterobarnau				
Haltestelle Kitzbühel Felseneck	10	19.10	60	20.10
Kitzbühler Museen *	16 / 41 / 49			
Haltestelle Hammerschmiedgasse	/ 61 / 71	19.15	60	22.15
Aurach Auwirt		19.20	60	22.20
Aurach Hechenmoos		19.23	60	22.23
Bergbau- und Heimatmuseum Jochberg				
Haltestelle Jochberg Ortsmitte	11	an 19.28	60	22.28
Jochberg Ortsmitte	11	ab 19.30	60	22.30
Aurach Hechenmoos		19.35	60	22.35
Aurach Auwirt		19.38	60	22.38
Kitzbühler Museen *	16 / 41 / 49			
Haltestelle Hammerschmiedgasse	/ 61 / 71	19.43	60	22.43
Bauernhausmuseum Hinterobarnau				
Haltestelle Kitzbühel Felseneck	10	19.48	60	20.48
Oberndorf in Tirol Ort		19.51	60	22.51
Museum St. Johann in Tirol	51	an 19.58	60	22.58

* Kitzbühler Museen:

- 16 Chapter 1 & Sue Art
- 41 Krampusmuseum Kitzbühel
- 49 Museum Kitzbühel
- 61 Stadtgalerie Kitz-Art
- 71 Zeitkunstmuseum Kitzbühel

1 1. Tiroler Holzmuseum

Dorf Auffach 148
6313 Wildschönau
www.holzmuseum.com
0664 / 380 32 12



Im Bergdorf Auffach gibt es etwas Kurioses zu entdecken, das selbst alteingesessene Tiroler/innen zum Staunen bringt: das 1. Tiroler Holzmuseum mit Holzschnitzer-Schauwerkstätte. Bildhauer und „Holzphilosoph“ Hubert Salcher zeigt Wissenswertes rund ums Holz. Auf über 1.000 m² Fläche werden die Besucher/innen über den „Holzweg“ geführt, der von der Geschichte seiner Vorfahren bis in die moderne Schnitzerei-Kunst führt. Über 3.000 Exponate sind in der fünfstöckigen „Villa“ zu sehen. Neben der „Welt der Holzknechte“ gibt es ein Forschungszentrum für Holzwürmer, Großvaters Leistenwerkstatt und noch weitere kuriose Ideen und Geräte.

KINDER-PROGRAMM

Den kleinen Besucher/innen wird die „Pumuckl-Baumhütte“ und die LGB-Bahn im Museumsgarten geboten. Die Holzwerkstätte steht auf eigene Verantwortung in Begleitung der Eltern zur Verfügung!

HOLZ-THEMENWEG

Bei einem halbstündigen Spaziergang wird in 14 Stationen Wissenswertes zum Thema vermittelt.

ALPENLÄNDISCHES HOLZUNIVERSUM

Gesamtkunstwerk von Hubert Salcher.

ANMERKUNG_ Das Museum ist teilweise behindertengerecht.



10 Bauernhausmuseum Hinterobernau

Römerweg 91
6370 Kitzbühel
www.bauernmuseum-kitz.at
0664 / 132 11 32



Wenn Sie auf der Sonnenseite von Kitzbühel am Römerweg unterhalb des Kitzbüheler Horns entlangwandern, kommen Sie zum Bauernhausmuseum Hinterobernau. Umgeben von saftigen Wiesen und grünen Wäldern liegt langgestreckt der verwitterte, typisch salzburg-tirolerische Einhof mit seinen Nebengebäuden wie Waschküche, Kapelle, Backofen, Bienenhütte, Tenne und Fuhrhütte. Eine Fülle von Einrichtungsgegenständen, Gerätschaften und Werkzeugen gibt es zu besichtigen.

SONDERAUSSTELLUNG: 40 JAHRE BAUERNHAUSMUSEUM

Der Museumsverein hat 1977 das alte Gebäude so weit saniert, dass die ersten Führungen stattfinden konnten.

SONDERAUSSTELLUNG: SENSEN UND MÄHEN

Mit dem Fokus auf die Produktion und Geschichte von Sensen.

MUSEUMSFÜHRUNG (18.00–01.00 UHR)

Führungen durch das Museum finden laufend statt.

AUDIO-FÜHRUNGEN

Auf Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Niederländisch wird eine ca. einstündige Sammlung von Informationen geboten.



HINWEIS_ Kleine Erfrischungen werden angeboten.

11 Bergbau- und Heimatmuseum Jochberg

Schulgasse 3
6373 Jochberg
www.museum-jochberg.at
0664 / 330 63 02



Das Museum beherbergt Fossilien, Mineralien, Blumen, aber auch Exponate zu Dorfkultur, Schützenwesen sowie Jagd- und Wintersport. Der Bergbau nimmt eine besondere Stellung ein. Präsentiert werden nicht nur Kleidung oder Ausrüstungsgegenstände der Knappen, sondern auch ein großes Diorama und ein rekonstruierter Einblick in einen Stollen mit Hunt, Gerätschaft und Bergleuten.

SONDERAUSSTELLUNG: 4 JUBILÄEN IN JOCHBERG

90 JAHRE TIROLER BERGWACHT

Wie hat sich die Ortsstelle Jochberg entwickelt?

50 JAHRE TAL – TRANSALPINE ÖLLEITUNG

Bereits über eine Milliarde Kubikmeter Öl flossen durch diese Lebensader für Bayern und Tirol durch Jochberg nach Ingolstadt.

**40 JAHRE BERGBAU- UND HEIMATMUSEUMSVEREIN JOCHBERG
UND 30 JAHRE OBST- UND GARTENBAUVEREIN JOCHBERG**

Zwei erfolgreiche Vereinsgeschichten.

Historische Aufnahmen in Bild und Ton zeigen die Bedeutung dieser Institutionen, Firmen und Vereine für Jochberg auf.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNGEN (18.00–01.00 UHR)

Führungen werden laufend und nach Bedarf angeboten.



16 Chapter 1 & Sue Art Gallery

Im Gries 27
6370 Kitzbühel
www.sue-art.at
0699 / 114 614 71



Die Kunstgalerie Chapter 1 besteht seit September 2008 und wurde 2011 durch Sue IMK erweitert. In laufend wechselnden Ausstellungen werden Werke von Bernhard Prinz, Beastistylez, Casiegraphics, Peter C. Hartel, Sue, Ernst Insam und einigen mehr gezeigt.

INSAM-MUSEUM

Zu Ehren des 90. Geburtstages von Prof. Ernst Insam verwandelt sich die Chapter 1 & Sue Art Gallery in das „Insam-Museum“. Gezeigt werden neben Öl- und Aquarellbildern, grafische Arbeiten, Plakate, Fotos, Skizzen, Inductionen und Skulpturen.

MINI-KINO (18.00–01.00 UHR)

In der „ORF-Lange Nacht der Museen“ werden zusätzlich in einem Mini-Kino Videoausschnitte von verschiedenen Ausstellungen, aber auch private Aufnahmen des Künstlers Ernst Insam gezeigt. Die Kinopräsentation startet zu jeder vollen Stunde.



HINWEIS_ Mini-Kini mit Popcorn und Wein.
Im Museumsshop sind zudem Bücher, Karten, Plakate und Drucke erhältlich.

34 Heimatmuseum Wörgl

Brixentalerstraße 1
6300 Wörgl



Das 1980 wiedergegründete Wörgler Heimatmuseum bietet einen geschichtlichen Rückblick bis in die Eisenzeit. Zu den Raritäten zählen die Gräberfunde aus der Latène-Zeit, eine Kerbholzsammlung sowie die Dokumentation des Wörgler Freigeldes und der lokalen Industriegeschichte mit besonderem Schwerpunkt auf die Entstehung der Zementindustrie im Raum Wörgl.

MUSEUMSFÜHRUNGEN (AB 19.00 UHR)

„Historische Raritäten“ mit Stadtarchivar Hans Gwiggner.

„Geschichte der Zementindustrie“ mit Ing. Rudolf Pardon.

„Wörgler Freigeld damals und heute“ mit Veronika Spielbichler.

FILMBEITRÄGE AUS DEM MUSEUMSARCHIV (20.00–23.00 UHR)

Die Filmbeiträge werden in Kooperation mit Wörgler Filmemacher/innen und mit Unterstützung der Landesmusikschule Wörgl gezeigt.

HINWEIS_Haltestelle: Tagungshaus, Brixentalerstraße 5

BILD_ (1) Zementfabrik – Rudi Pardon, (2) Hans Gwiggner – Spielbichler, (3) Kerbhölzer – Spielbichler, (4) Freigeldschein – Unterguggenberger Institut Archiv



41 Krampusmuseum Kitzbühel

Sportfeld 1
6370 Kitzbühel
www.ruatnpass.at/krampus.tirol
0664 / 138 38 27



Das Museum will die regionale Krampus-Tradition pflegen, echtes Brauchtum zeigen. Es hat seit April 2010 geöffnet. Die Räumlichkeiten wurden von der Stadt Kitzbühel zur Verfügung gestellt. Nach einjähriger, umfangreicher gemeinsamer Arbeit des Ruat'n Pass wurden die ersten Räume für die Ausstellung der Gewänder und Masken, Schnitz-Werkstatt und Clubraum für den Verein fertig gestellt. Jedes Jahr ist es dem Museum ein Anliegen, den Besucher/innen wieder neue Eindrücke zu hinterlassen, deshalb wird auch immer noch fleißig weiter daran gebaut.

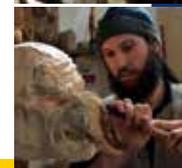
WELT DES KRAMPUSLEBENS

Entfliehen Sie dem Alltag und tauchen Sie in die „Welt des Krampuslebens“ ein. Im Obergeschoß können Sie uns auf 300 m² durch die Dunkelheit zum König der Krampusse begleiten. Auf diesem Weg werden Sie auch viele weitere Krampusse ob im Wald, im Stollen oder in der Berghütte antreffen. Weiter geht es dann im Keller im Maskenschauroom, in dem man über 150 ausgestellte Masken von alt bis modern aus den verschiedensten Sparten bewundern kann.

DIALOGFÜHRUNG

Nach dem Rundgang kann man gespannt dem Maskenschnitzer über die Schulter schauen – der auch gerne Ihre Fragen beantwortet.

BILD_ (1) Ruat'n Pass Kitzbühel, Krampuszeit.at



42 Kulturerbe s'Mehlerhaus

Madseit 693
6293 Tux
www.mehlerhaus-tux.at
0676 / 680 65 03



Ein Bauernhaus aus dem frühen 16. Jahrhundert erzählt eine interessante Geschichte und zeigt alte Geräte aus Landwirtschaft, Gewerbe und Haushalt, Bilder der im Haus lebenden Familien, eine Ausstellung über das Magnesitwerk von 1925 bis 1976 und Vergleiche von Tux früher und heute.

AUSSTELLUNG

Auch diesen Sommer waren auf Einladung des Kunstvereins Aquarellhappening wieder international tätige Künstler/innen in Tux unterwegs, um malend, zeichnend, fotografierend, filmend und schreibend verschiedene Aspekte der kulturellen Gegebenheiten vor Ort zu untersuchen. Die dabei entstandenen Werke können an diesem Abend besichtigt werden.

SONDERAUSSTELLUNG: 150 JAHRE OLPERER – ERSTBESTEIGUNG

Geschichten rund um das Bergsteigen, das Berufsbild des Bergführers, Sehen, Hören und Fühlen des alpinen Flairs, Bilder und Filme vom Olperer, Fotoshootings mit alten Ausrüstungsgegenständen, Kinderquiz u. v. m. wird ebenso spannend aufbereitet.

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

Ortschronistin Ilse Wechselberger führt laufend durch die Räumlichkeiten und die Ausstellung.

HINWEIS_ Besucher/innen werden im Mehlerhaus stets bestens versorgt und bleiben meist länger.



49 Museum Kitzbühel – Sammlung Alfons Walde

Hinterstadt 32
6370 Kitzbühel
www.museum-kitzbuehel.at
05356 / 672 74



Ausgewählte Exponate, Film- und Toninstallationen führen vom bronzezeitlichen Bergbau um 1.000 v. Chr. über die Stadtgeschichte bis zum Wintersport mit Toni Sailer und dem legendären „Kitzbüheler Skiunderteam“ der 1950er Jahre. Auf 250 m² wird mit 60 Gemälden sowie über 100 weiteren Exponaten das Werk von Alfons Walde präsentiert.

SCHÄTZE AUS DEM ALTEN KITZBÜHEL

Zum Abschluss der Ausstellung „Schätze aus dem Alten Kitzbühel“ ist das Programm 2017 dem alten Handwerk, dem Bergbau und der Landwirtschaft gewidmet. Führungen zu ausgewählten Exponaten geben Einblick in das alte Kitzbühel vor dem Tourismuseitalter. Führungen werden laufend und je nach Bedarf angeboten.

DURCH KITZBÜHELS KELLER

Das Museum Kitzbühel ist Ausgangspunkt einer nächtlichen Tour durch einige der interessantesten Kellergewölbe der Kitzbüheler Altstadt.

KINDERPROGRAMM

Für Kinder wird ein eigenes Programm zum aktiven Erfassen der Kunst Alfons Waldes und seiner Zeitgenossinnen und -genossen angeboten.

HINWEIS_ Die Dachterrasse des Museums gewährt einen Blick auf das nächtliche Kitzbühel.



51 **Museum St. Johann in Tirol**

Bahnhofstraße 8
6380 St. Johann in Tirol
www.museum1.at
05352 / 69 00-213



Kein herkömmliches Museum, sondern der ideale Ausgangspunkt zur näheren Erkundung von St. Johann in Tirol. Neben ungeahnten Einblicken in die Entwicklung des Ortes bietet das St. Johanner Museum einen Ausstellungsschwerpunkt über das Kaisergebirge. In der Galerie im Obergeschoß wird eine Sonderausstellung mit Skulpturen von Anne Strobl präsentiert.

In der „ORF-Lange Nacht der Museen“ stehen nicht nur die Ausstellungen im Mittelpunkt. Es gibt Einblicke in Handschriften aus dem Museumsarchiv, außerdem wird demonstriert, wie durch Photosynthese Bilder auf Pflanzenblättern verewigt werden können.

BOOTE UND AKROBATEN (19.00 UHR)

Führung durch die Sonderausstellung mit Skulpturen von Anne Strobl.

FOTO-SYNTHESE (20.00 UHR)

Demonstration biochemischer Fotoentwicklung auf Pflanzenblättern.

ALTE SCHRIFTEN LESEN (21.30 UHR)

Tipps zum Lesen historischer Handschriften anhand von ausgewählten Dokumenten aus dem Museumsarchiv.

HINWEIS_ In der Babenstuber Hütte gibt es eine Bergsteigerstärkung.

BILD_ (1) Museum St. Johann in Tirol, (2) Museum St. Johann in Tirol, (3) Obnosterer, (4) Lazzari

OFFBEAT | E. PIKNER | Foto: Rbsal Frank

Saison
2017/18

Das neue Programm

- Cornelius Meister .
- Gustavo Gimeno . HK Gruber
- John Mauceri . Ingo Metzmacher
- Markus Poschner . John Storgårds . u. a.
- Kristóf Baráti . Khatia Buniatishvili
- Juan Diego Florez . David Fray
- Matthias Goerne . Håkan Hardenberger
- Leonidas Kavakos . Franz Koglmann
- Camilla Nylund . Andreas Ottensamer
- Marlis Petersen . u. a.



59 Skimuseum Hotel Grafenast

Pillbergstraße 205
6136 Pill/Schwaz
www.grafenast.at
05242 / 632 09



Das Skimuseum befindet sich im Biohotel am Hochpillberg auf 1.330 m. Die liebevoll restaurierten Exponate geben einen guten Überblick über die Anfänge des Skilaufs in Tirol von 1900 bis in die 50er Jahre. Zeitgleiches Bildmaterial kann die Geschichte des Skilaufs weiter vervollständigen.

Die Sammlung beginnt mit selbst gefertigten Eichenbretteln des Gründers von Grafenast, Toni Unterlechner. Sie finden norwegische Hickorylatten von immenser Länge oder einen Skeletonschlitten von Luis Unterlechner. Er, der jüngste Bruder des Gründers von Grafenast, war Olympiateilnehmer bei zwei Olympischen Spielen im Skeleton-Rodeln.

NOSTALGIE AM PILLBERG

Es wird einzigartiges Filmmaterial aus den 70ern mit Skiszenen von Olympiasiegerin Traudl Hecher präsentiert.

FÜHRUNG DURCH DAS HAUS

im Anschluss wird durch die Sammlung geführt und jede/r Besucher/in bekommt eine historische Ansichtskarte zur Erinnerung an den Besuch im Skimuseum.



HINWEIS_ Unter allen Besucher/innen wird eine Schneeschuhtour für zwei Personen mit Guide am Pillberg im Winter 2018 verlost.
Anfahrt mit PKW von Schwaz (Dauer: 20 Minuten).

61 Stadtgalerie Kitz-Art
Kunst und Kulturverein

Im Gries 21
6370 Kitzbühel
www.kitzart.at
0664 / 240 49 82



Die Stadtgalerie Kitz-Art sieht ihre Funktion darin, Gleichgesinnte zusammenzuführen, und bemüht sich intensiv um einen internationalen Künstleraustausch.

Auf 40 m² Ausstellungsfläche steht der Galerieraum wechselnden Gastkünstler/innen als Showroom zur Verfügung. Es werden zeitgenössische Künstler/innen im monatlichen Wechsel präsentiert. Die Galerie hat sich in den letzten Jahren zu einer bedeutenden Drehscheibe für zeitgenössische Kunst entwickelt. Mit der Präsentation von arrivierten und aufstrebenden europäischen Künstler/innen ist es ihr in den vergangenen Jahren gelungen, eine lebendige Plattform für regionale und internationale Künstler/innen zu etablieren.

IM FOKUS: ZEITGENÖSSISCHE KUNST

Zwei renommierte zeitgenössische Künstlerinnen aus Deutschland – Henny Schlüter und Marianne Hasenöhrl – sowie der Kitzbüheler Künstler Rudolph Pigneter werden präsentiert. Zu verorten sind sie im abstrakten Surrealismus und drücken dies durch Malereien, Grafiken und Skulpturen aus.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

Führungen werden laufend und je nach Bedarf angeboten.



HINWEIS_ Musikalische Darbietungen klassischer Musik sowie ein Buffet untermalen den Abend.

64 Stoffelhäusl

St. Gertraudi 24
6235 Reith im Alpbachtal
www.stoffelhaeusl.info
05337 / 624 53



Das älteste noch erhaltene Knappenhaus vom Bergbau am Reither Kogel ist das „Stoffelhäusl“ in St. Gertraudi, welche in seiner über 500-jährigen Geschichte bereits als Faktorei, Krame, Bergschmiede, Krämerladen und sogar Versammlungsort der Zeugen Jehovas diente.

AUSSTELLUNG: IN GOTTES NAMEN? – AMEN!

Das Stoffelhäusl war vor 60 Jahren ein geheimer Versammlungsort der Zeugen Jehovas. In St. Gertraudi blickten vor 180 Jahren die Zillertaler Protestanten ein letztes Mal in ihr Heimattal zurück. Die Ausgrenzung und Verfolgung religiöser Minderheiten hatte im „Heiligen Land Tirol“ eine lange Tradition. Gezeigt werden im Stoffelhäusl Originalrequisiten, „lutherische Schriften“, Bücher, Postkarten, Fotos, Dokumente u. v. m. von und über die „Zillertaler Inklinanten“ sowie deren neuer Heimat in Schlesien und Chile. Vortrag mit Bildern.

LICHTBILDERVORTRAG

TIROL-QUIZ

LESUNGEN AUS BRIEFEN DER AUSWANDERER

BUCHPRÄSENTATION (18.00 UHR)

Präsentation des Buches „Die Zillertaler Auswanderer“ und der Stoffelhäusl-Sondermarke 2017 der Österreichischen Post.

HINWEIS_ Gerstlsuppe, Schwarzpflentenkuchen, Kräutertee vom eigenen Garten
Haltestelle: Feuerwehrhaus St. Gertraudi.



71 Zeitkunstgalerie Kitzbühel

Traunsteinerweg 2
6370 Kitzbühel
www.zeitkunstgalerie.at
0664 / 254 17 71



ZEITKUNSTGALERIE KITZBUHEL

Ferdinand Maier († 2006) gründete 1977 die Zeitkunstgalerie Kitzbühel. Ihm war es ein Anliegen, „Eindrücke in das zeitgenössische Kunstgeschehen zu vermitteln“. Seit Beginn seiner Tätigkeit hat ihn die junge Kunst interessiert, viele seiner Künstler/innen begleitete er über viele Jahre.

DRAGO PRELOGS FREUND ERICH THAGE (ERICH BRAUNER)

Anlässlich des 50. Todestages von Erich Thage (Erich Brauner, 1939–1967) stellt die Zeitkunstgalerie Kitzbühel im Zeitkunstprojektraum Arbeiten von Erich Thage aus. Thage besuchte die Kunstgewerbeschule in Graz sowie die Akademie der bildenden Künste gemeinsam mit seinem Freund Drago Prelog. Beide stellten im Jahr 1959 in der legendären Galerie „Zum roten Apfel“ aus und erteteten wohlwollende Kritik. Erich Thage nahm sich in der Nacht zum 6. September 1967 das Leben. Prof. Drago Prelog übernahm den Nachlass. Sein Anliegen ist, die einzigartigen Blätter einem breiteren Publikum zu zeigen und zur Diskussion zu stellen. In der Ausstellung werden einerseits Papierarbeiten mit Tusche zu sehen sein, in denen er Linien verdichtet, und andererseits werden Arbeiten auf Leinwand gleich Farbkompositionen gezeigt. Durch die Verwendung von Temperafarben entsteht dabei der Eindruck einer Räumlichkeit.

FÜHRUNGEN

Führungen werden laufend und je nach Bedarf angeboten.





➔ **IMPRESSUM**

Herausgeber/inhaltliche Verantwortung: **ORF Marketing & Creation GmbH & Co KG**

Verlagsadresse: **Würzburggasse 30, 1136 Wien**

Cover-Konzept und Gestaltung: **ORF Design/Matthias Kobold**

Grafik, Layout und Lektorat: **Monopol Medien GmbH**

Eventagentur: **Somaland Agentur/Tirol**